# RUNDSCHAU Mittleres Zabergäu







### **Amtsblatt**

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.





32. Woche

Gesamtausqabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 10. August 2018

Am Samstag und Sonntag in Güglingen Weinbrunnenfest im Deutschen Hof

11.+12.08.2018













Das 18. Weinbrunnenfest Güglingen Deutscher Hof startet am Samstag, 11. August ab 18 Uhr und am Sonntag, 12. August bereits um 11 Uhr.

Die Veranstalter: Weingärtner Cleebronn-Güglingen, Restaurant Herzogskelter, Cisterna di Vino und die Faschingsgesellschaft ZabergäuNarren Güglingen bieten unter der Schirmherrschaft der Stadt Güglingen kulinarische Leckerbissen, Alkoholfreies und edle Tropfen. Zudem wird die Cocktail-Bar der ZabergäuNarren vom Samstagabend am Sonntagnachmittag zur Kaffee- und Kuchen-Bar.

Bürgermeister Ulrich Heckmann eröffnet das Weinbrunnenfest am Samstag um 19 Uhr. Die ersten Gläschen Wein direkt aus dem Weinbrunnen können dann am Weinbrunnen und im Flair vom Deutschen Hof genossen werden.

Ab 20 Uhr übernimmt die Tanz- & Partyband DanceHour aus Zaberfeld in der 3-Musiker-Besetzung die musikalische Unterhaltung; Stimmung ist garantiert!

Am Sonntag, 12. August startet ab 13:30 Uhr die diesjährige Weinbrunnen-Olympiade. Mannschaften aus jeweils 4 Personen spielen bei spaßiger Geschicklichkeit um tolle Preise; freut euch auf gute Unterhaltung, Spaß und Spiel. Ab 18 Uhr bis ca. 21 Uhr wird das diesjährige Weinbrunnenfest noch musiklisch umrahmt und endet am Sonntagabend um 23 Uhr!

### Was ist sonst noch los?

# Leistungsklassen-Turnier beim TC blau-weiß

Der TC Blau-Weiss Güglingen e.V. veranstaltet wieder am 11. und am 12. Aug. 2018 auf seiner Anlage beim Freibad ein öffentliches Leistungsklassen-Turnier. Damit wird Spielern der höheren Leistungsklassen die Möglichkeit geben, durch die Teilnahme ihre Leistungsklasse zu verbessern. Es sind interessante Spiele auf hohem Niveau zu erwarten.

Das Clubheim ist bewirtschaftet, es werden Speisen und Getränke, sowie Kaffee und Kuchen angeboten.



Wie wäre es mit Badefreuden?

am Katzenbachsee in Pfaffenhofen-Weiler lässt sich der Sommer im kühlen Nass herlich genießen:





Gas-Hausanschlüsse

### **STADT GÜGLINGEN**

Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen **☎ 07135/108-0** / Fax 07135/108-57

stadt@gueglingen.de www.gueglingen.de

Öffnungszeiten:
Bauhof:

Bauh

Vorwahl: 07135



#### **GEMEINDE PFAFFENHOFEN**

Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen **7046/9620-0** / Fax 07046/9620-20 bma@pfaffenhofen-wuertt.de

www.pfaffenhofen-wuertt.de

Öffnungszeiten: Bauhof: Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr

**2** 0171/6244658 Wasserversorgung: 20171/3066675 oder 0171/6244658

Vorwahl: 07046

		10.114	
	BETREUUN	G / BILDUNG	
Evang Kindergarten "Gottlieb-Luz" Güglingen	<b>2</b> 8438	Kindergarten "Haus der Strombergzwerge"	e 500
ev-kiga.gueglingen@t-online.de Kindergarten Frauenzimmern	<b>2</b> 6203	Rodbachstr. 19 Pfaffenhofen strombergzwerge@pfaffenhofen-wuertt.de	<b>2</b> 593
kiga-frauenzimmern@arcor.de			
Kindergarten "Haselnußweg" Eibensbach kiga.haselnussweg@t-online.de	<b>14766</b> Fax 9307980	Kindergarten "Schneckenvilla" Bergstraße 6, Weiler	<b>2333</b>
Kindertagesstätte "Heigelinsmühle" Güglingen	<b>≅ 14194</b>	schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de	<b>=</b> 2333
kita-heigelinsmuehle@t-online.de	Fax 9307895		
Kindergarten "Herrenäcker" Güglingen kiga-herrenaecker@t-online.de	<b>16823</b> Fax 938255		
Grundschule Eibensbach	<b>≅</b> 5808	Grundschule Pfaffenhofen	<b>2</b> 6750
Schulstraße 20		grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de	
Hort an der Katharina-Kepler-Schule	<b>2</b> 9318918		
kks.hort@gmx.de	<b>S</b> 00000 / F 00	000 /	
Katharina-Kepler-Schule Güglingen		268 /sekretariat@kks-gueglingen.de	
Realschule Güglingen Familienzentrum Güglingen, Stadtgraben 15		936229-19 / info@rs-gueglingen.de 9389246 / familienzentrum-gueglingen@t-online.de	
Betreute Wohnanlage "Gartacher Hof", Weinsteige 4	<b>≅</b> 16421	9369246 / Tamilienzentrum-guegiingen@t-online.de	
/olkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zaberg		07135 / 10857 - queglingen@vhs-unterland de	
Volkshochschule Onterland Aubenstelle Oberes Zabergi			
Blankenhornhalle Eibensbach	SPORTI 2 15916	HALLEN	
Biankennornnalle Elbensbach Riedfurthalle Frauenzimmern	₹ 15916 <b>₹</b> 15315	Wilhelm-Widmaier-Halle Anfragen und Reservierung unter	<b>☎ 962027</b> <b>☎</b> 96200
Sporthalle Weinsteige Güglingen	<b>16247</b>	7 magon and resorvering unter	
FEUER	WEHR Notruf 11	2 / NOTARIAT / POLIZEI	
euerwehr Güglingen Gerätehaus	<b>☎</b> 963020	Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus	<b>2</b> 962024
_indenstraße 45; info@feuerwehr-gueglingen.de	Fax 931616	Rodbachstraße 15	
Notariat Brackenheim Georg-Kohl-Straße 1, 74336 Bracke © 07135 7179930	enheim		
Polizeiposten Güglingen Marktstr. 12	<b>26507</b> / Fax 1401	0 / gueglingen.pw@polizei.bwl.de	
Polizeirevier Lauffen Stuttgarter Str. 19	<b>2</b> 07133/2090		
	RECYCLING	6 / ABFÄLLE	
Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Offnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr		Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße	
Häckselplatz Güglingen Gewann "Vordere Reuth"		Öffnungszeiten: Sa. 9 -13 Uhr	
Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr		Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr	Kompostierungs GmbH
Mülldeponie Stetten	<b>2</b> 07138/6676	Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim	<b>2</b> 07133/1860
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 – 16.30 Uhr, Sa. 8		oder Fa. Reimold, Gemmingen	<b>室</b> 07267/91200
VERSCH	IEDENE EINRICH	TUNGEN IN GÜGLINGEN	
Mediothek Güglingen	<b>2</b> 964150	Römermuseum Güglingen	<b>2</b> 9361123
Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr,		Marktstr. 18; info@roemermuseum-gueglingen.de	Fax 10857
Oo. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr		Öffnungszeiten: MiFr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 1 sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)	0 -18 Unr
Jugendzentrum Güglingen	<b>2</b> 934709	Freibad Güglingen	<b>2</b> 16623
Stadtgraben 11 <i>; juze_gueglingen@web.de</i> Offener Betrieb: Mo. + Di. 14 -20 Uhr; Do. 14 –21 Uhr, Fr.17	10 Uhr	Bei Schlechtwetter Auskunft unter	<b>16623</b>
Weitere Aktivitäten auf Anfrage	-19 0111	Öffnungszeiten: Mai + September von 9 -20 Uhr Juni - Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr	August von 8.30 - 21 Uh
NOTDIENSTE und ANS	DDECHDADTNE	R für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN	
Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - No Direktwahl Brackenheim: 🕿 07135/9360821, Bundeseinhei			
Sprechzeiten: Montag bis Freitag täglich von 19:00 bis 7:00	Uhr		
Sprechzeiten Samstag, Sonntag und feiertags: durchgehend n lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsleitstelle 🕿 11		0 Uhr am Wochenende: Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr	•
Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden	<b>≅</b> 0711/7877712	Notruf für Kinder und Jugendliche	<b>2</b> 07131/994555
HNO-Notfalldienst	<b>☎</b> 0180/5120112	Augenärztlicher Notfalldienst	<b>2</b> 0180/ 3112005
SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Sa, sonn- und feierta		Augenarztioner Notianaienst	<b>2</b> 0100/0112003
Kinderärztlicher Notfalldienst	<b>2</b> 0180/6071310	Krankentransport	雪 19222
SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Mo-Fr 19-22 Uhr; Sa, sonn- und feiertags von 8 -22 Uhr		Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40	
ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16	<b>2</b> 07135/936810	Telefonseelsorge (gebührenfrei)	<b>2</b> 0800/1110111
Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen	_ 0.100,000010	Diakonische Bezirksstelle	<b>☎</b> 07135/98840
Bereitschaftsdienst "rund um die Uhr"	<b>2</b> 07135/98610	Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheir	
Brackenheim, Hausener Str. 24	<b>2</b> 07135/986110	Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr;	and nach Voreinher
Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung)		Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 - 18 Uhr u Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV)	
Nachbarschaπsniire Hausener Str. 24, Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr;	<u> </u>	Brackenheim, Hausener Str. 24	1 tur soziale Dienste 2 07135/986124
20.16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach	Vereinbarung	Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr	Fax 07135/986129
Arbeitskreis Leben (AKL)	<b>2</b> 07131/164251	Hospiz-Dienst Zabergäu	<b>☎</b> 07135/9861-17
Hilfe in suizidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilb		Brackenheim, Hausener Str. 24; Sprechzeiten Mo. – F	
Forstamt Eppingen 75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1	<b>207262/609110</b> Fax 07262/6091119	Revierförsterstelle Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim;	<b>☎ 07135/3227</b> Mobil: 0175/2226047
MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline	<b>☎</b> 0800/2901000	EnBW - Stromversorgung	
Service-Hotline	<b>2</b> 0800/6882255	Service-Nummer (MoFr. 7 - 19 Uhr)	☎ 0800/9999966
Profi-Hotline	<b>☎</b> 01805/290555 <b>∞</b> 0621/2003573	Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)	<b>2</b> 0800/362 9477

**2** 0621/2903573

### Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 10. August 2018; Barbara Schirrmeister, Lindenstr. 15, den 75.

### **Apothekendienst**

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 10. August Neckar-Apotheke, Lauffen,

Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Samstag, 11. August

Apotheke am Kelterplatz, Ilsfeld,

König-Wilhelm-Str. 74/76, Tel: 07062/62031

Sonntag, 12. August

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,

König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Montag, 13. August

Wackersche Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Dienstag, 14. August

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Mittwoch, 15. August Stadt-Apotheke Güglingen,

Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Donnerstag, 16. August Apotheke actuell, Lauffen,

Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

### Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu

Notdienstpraxis Brackenheim, Wendelstr. 11, 74336 Brackenheim

Direktwahl Brackenheim: 07135/9360821 Bundeseinheitliche Rufnummer: 116 117

Sprechzeiten: Montag bis Freitag täglich von 19:00 bis 7:00 Uhr

Sprechzeiten Samstag, Sonntag und feiertags: durchgehend von 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr am Wochenende: Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsleitstelle: 112

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 11./12. August

Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790 TÄ Keller-Stenger/Dr. Bieringer, Bretzfeld, Tel. 07946/940049

Dr. v. Scheven, Bad Rappenau, Tel. 07066/9177790

Herausgeber der "Rundschau Mittleres Zabergäu" Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Ulrich Heck-mann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaf-fenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: vernoren bzw. die Vertreter im Amt. Fur den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 31,15. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100 % Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

### **Termine**

Freitag, 10. bis Sonntag, 12. August Weizenbierfreunde Ochsenburg - Weizenbierfest Samstag/Sonntag, 11./12. August Güglinger Weinbrunnenfest im Deutschen Hof TC blau-weiß - LK Turnier

### Die Standesämter melden

Güglingen:

Sterbefall:

Am 23.07.2018 in Güglingen Herr Rudi Bea; Seebrückle 4, Güglingen

Pfaffenhofen:

Fheschließung:

Am 03.08.2018 in Pfaffenhofen: Johannes-Michael Marggraf und Ramona Marggraf, geb. Rückert, Rodbachhof 10, Pfaffenhofen

### Das Landratsamt informiert

Sommerschnittkurse an Streuobstbäumen

Da das Wissen um die angemessene Pflege von hochstämmigen Obstbäumen immer mehr verloren geht, bietet der Landschaftserhaltungsverband Heilbronn auch in diesem Jahr wieder Sommer-Schnittkurse an.

Als "Erste Hilfe" nach einem zu starken Winterschnitt, bei sehr stark wachsenden Obstbäumen und bei Süßkirschen ist im Spätsommer der richtige Zeitpunkt für den Schnitt.

Die Kurse finden statt am

18. August in Nordheim, Beginn 15 Uhr

18. August in Bad Friedrichshall, Beginn 9 Uhr

25. August in Herbolzheim, Beginn 9 Uhr

1. September in Ilsfeld, Beginn 9 Uhr

8. September in Eppingen-Mühlbach, Beainn 9 Uhr

Die Kursdauer beläuft sich auf ca. 4 Stunden. Erfahrene Fachwarte für Obst und Garten vermitteln jeweils die Praxis des Sommerschnitts. Auch besteht die Gelegenheit, das Gelernte praktisch umzusetzen.

. Die Kursgebühr beläuft sich auf 10 Euro, es können pro Kurs maximal 20 Personen teilnehmen. Über Details zum Ablauf werden die Teilnehmenden nach der Anmeldung informiert. Anmeldung und Infos: Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V. - Telefon 07131/994-299, Fax: 07131/994-83299. E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de.

Arbeitgeber für einen Praktikumstag gesucht Der Landkreis Heilbronn und die Stadt Heilbronn suchen Arbeitgeber, die am 3. Dezember 2018 im Rahmen eines Praktikumstags Menschen mit Behinderung die Chance geben, hautnah Einblicke in den ersten Arbeitsmarkt zu bekommen. Gleichzeitig sollen Arbeitgeber die Möglichkeit haben, in einem geschützten und unverbindlichen Rahmen, Erfahrungen mit gehandicapten Personen zu sammeln.

Interessensbekundungen nehmen die Ansprechpartnerinnen Susanne Theves, kommunale Behindertenbeauftragte des Landkreises Heilbronn (Tel.: 07131/994-8441, susanne. theves@landratsamt-heilbronn.de) und Irina Richter, Inklusionsbeauftrage der Stadt Heilbronn (Tel.: 07131/56-3728, irina.richter@heilbronn.de) bis zum 31. August 2018 entgegen. Der Aktionstag ist eine Kooperation von Stadtund Landkreis Heilbronn sowie der Agentur für Arbeit Heilbronn. Er steht unter dem Motto "Mittendrin" und soll - wie auch schon Aktionen in den vergangenen Jahren - am Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen auf die Bedürfnisse von gehandicapten Menschen aufmerksam machen und eine Plattform für Inklusion geben.

### Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Bessere Jobchancen durch Weiterbildung

Weiterbildungsmesse für Ungelernte in der Agentur für Arbeit Heilbronn am 22. August 2018 von 14:00 bis 16:00 Uhr

Heilbronn befindet sich in einem wirtschaftlichen Wandel. Aktuell entstehen viele Arbeitsplätze in unterschiedlichen Branchen, auch für Quereinsteiger, nicht zuletzt weil neue Arbeitgeber die Region für sich entdecken. Zudem steht die Bundesgartenschau vor der Tür. Dadurch bieten sich für den Heilbronner Arbeitsmarkt neue berufliche Perspektiven. An jedem 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr bietet die Agentur für Arbeit Heilbronn im Berufsinformationszentrum (BiZ) Bewerbern, Arbeitgebern und Bildungsträgern Gelegenheit für einen ersten Austausch. Denn: Wer sich weiterbildet, hat bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Eingeladen sind Interessenten auch ohne beruflichen Abschluss – die ihre Jobchancen verbessern möchten.

Arbeitgeber stellen sich und ihre Beschäftigungsmöglichkeiten vor. Regionale Bildungsträger geben auf der Messe Informationen zu ihren Umschulungs- und Qualifizierungsange-

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Die IHK Heilbronn-Franken informiert

#### 21. August, IHK Heilbronn-Franken Sprechtag für Freiberufler

Die IHK Heilbronn-Franken bietet in Kooperation mit dem Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) am 21. August einen kostenfreien Beratungstag für Freiberufler im Heilbronner Haus der Wirtschaft (IHK) an.

Zusammen mit den Unternehmensgründern erörtert ein Berater des Instituts für Freie Berufe die Besonderheiten der Niederlassung in einem Freien Beruf, hilft die Freiberuflichkeit zu bestimmen, unterstützt bei der Erstellung von Businessplänen und beantwortet allgemeine Fragen zur Gründung einer selbstständigen freiberuflichen Tätigkeit. Außerdem berät das IFB Freiberufler in der Nachgründungsphase und bei der Existenzsicherung.

Interessenten wenden sich zur Vereinbarung eines kostenfreien Beratungsgesprächs an Andrea Perl-Morea vom Institut für Freie Berufe, Telefon 0911/23565-22.

# Inklusionspreis für die Wirtschaft 2019

Unternehmen können sich ab sofort bewerben Inklusion von Menschen mit Behinderungen schafft Mehrwert für Unternehmen - das wollen die initiierenden Organisationen des Inklusionspreises für die Wirtschaft zeigen: Die Bundesagentur für Arbeit (BA), die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände, die Charta der Vielfalt und das Unternehmens-Forum rufen auch in diesem Jahr Unternehmen dazu auf, sich um den Inklusionspreis für die Wirtschaft zu bewerben. "Denn gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben ist ein Gewinn für alle insbesondere für die Menschen selbst und für die Arbeitgeber", erklärt BA-Vorstandsvorsitzender Detlef Scheele für den Initiatorenkreis. "Der Inklusionspreis will dafür gute Beispiele und Wege aufzeigen."

Dass Inklusion nicht nur ein Instrument zu Fachkräftesicherung ist, sondern dass die Vielfalt der Beschäftigten ein Erfolgsfaktor für Unternehmen ist, beweisen die Prämierten der Vorjahre eindrücklich. "Vorbilder und gute Beispiele aus der Praxis zeigen am besten, wie Inklusion zum Erfolg wird", so die auslobenden Organisationen.

Ab sofort können sich Arbeitgeber mit beispielhaften Maßnahmen zur Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung bewerben:

Der Inklusionspreis für die Wirtschaft 2019 zeichnet Unternehmen verschiedener Größen aus, die auf innovative und vorbildliche Weise zeigen, wie Inklusion im Arbeitsleben gestaltet werden kann. Schirmherr ist Hubertus Heil, Bundesminister für Arbeit und Soziales. Er unterstützt den Inklusionspreis, weil er "Jahr für Jahr ganz konkret zeigt, dass Menschen mit Behinderungen zum Unternehmenserfolg beitragen können. Gerade angesichts des wachsenden Fachkräftemangels kann die deutsche Wirtschaft nicht auf dieses Potenzial verzichten".

Bis zum 31. Oktober 2018 können Unternehmen für den Preis vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben.

Mehr Informationen und Bewerbungsunterlagen: www.inklusionspreis.de

#### Über die auslobenden Organisationen Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit ist Trägerin und Partnerin bei der beruflichen Integration von Menschen mit Behinderungen. Sie bietet Dienstleistungen rund um die Themen Arbeit, Beruf, Ausbildung und Weiterbildung und fungiert als Portal in die Arbeitswelt. Unternehmen unterstützt die BA bei der Suche nach Mitarbeitenden, Menschen mit Behinderungen berät und vermittelt sie – für eine dauerhafte Teilhabe am Arbeitsleben.

### Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände

Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) will als sozialpolitischer Spitzenverband der gesamten deutschen Wirtschaft die Potenziale von Menschen mit Behinderungen in den Fokus rücken, Ausbildungsund Beschäftigungsperspektiven aufzeigen sowie Unterstützungsangebote für behinderte Menschen ebenso wie für Unternehmen bekannter machen. So soll die Wertschätzung für Menschen mit Behinderungen weiter wachsen. Charta der Vielfalt

Alle Beschäftigten sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. Dafür setzt sich die Charta der Vielfalt ein. Kern der Arbeitgeberinitative aus Unternehmen und Institutionen ist eine Selbstverpflichtung für ein vorurteilsfreies und wertschätzendes Arbeitsumfeld, die bereits von 2.950 Unternehmen und Institutionen mit 10,4 Mio. Beschäftigten unterzeichnet wurde. UnternehmensForum

Als Arbeitgeberinitiative setzt sich das UnternehmensForum für die Ausbildung, Beschäftigung und Weiterbeschäftigung von Menschen mit Behinderungen in der Wirtschaft ein. Die Initiative versteht sich als bundesweite Plattform um Erfahrungen auszutauschen, gute Beispiele zu erarbeiten und konkrete Anregungen für Arbeitgeber zu entwickeln. Das UnternehmensForum initiierte den Preis 2012 zum ersten Mal.

### Deutsche Jugend in Europa

#### Gastschülerprogramm

Schüler aus Guatemala und Peru suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala und Peru sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Guatemala/Stadt Guatemala vom 18.11.

- 15.12.2018 und Peru/Arequipa vom 02.10. - 08.12.2018.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322;

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533,

Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

### Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. informiert

Lohnt sich die Investition in die Sonne noch? Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg beantwortet die wichtigsten Fragen.

Stuttgart, 02.08.2018 – Solarstrom lohnt sich nicht mehr, glauben viele Hausbesitzer. Die Anschaffung sei zu teuer, der Umbau zu aufwändig. Im Interview erklärt Jochen Schäfenacker, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, warum das so nicht stimmt und beantwortet die wichtigsten Fragen zum Thema Photovoltaik.

Die staatliche Förderung im Bereich Solarenergie wurde ja in den vergangenen Jahren drastisch gekürzt. Lohnt sich Photovoltaik (PV) für Otto-Normal-Eigenheimbesitzer heute noch? Jochen Schäfenacker: Ganz bestimmt! Denn die Preise für die Anschaffung der Module sind in den letzten Jahren deutlich gesunken, so dass sich Photovoltaik nach wie vor lohnt – vor allem durch die verstärkte Nutzung des Solar-Eigenstroms.

Ist es generell besser, den Strom selbst zu nutzen als ihn ins Netz einzuspeisen?

Ja genau! Da sich die Einspeisevergütung auf niedrigem Niveau eingependelt hat, ist es tatsächlich sinnvoller den Strom selbst zu nutzen. Momentan bringt die Einspeisung einer Kilowattstunde bei Neuanlagen etwas mehr als 12 Cent, garantiert für 20 Jahre. Eine Kilowattstunde Strom aus dem Netz kostet mindestens 25 Cent. Der Direktverbrauch spart also deutlich mehr ein, als der Verkauf einbringt.

Wie kann ich mehr von dem Strom nutzen, den ich selbst erzeuge?

Mit einer PV-Anlage auf dem Dach kann ich im Durchschnitt 15 bis 30 Prozent des erzeugten Stroms selber nutzen. Abends und nachts, wenn ich beispielsweise für Licht, Fernseher oder Waschmaschine viel Strom brauche, scheint aber keine Sonne. Mit einer Batterie kann ich aber den tagsüber produzierten Strom speichern und so den Anteil an selbst genutztem Strom auf 30 und 60 Prozent hochschrauben. Die Anschaffung von Speichern wird übrigens staatlich gefördert.

Wie groß sollte denn eine PV-Anlage für ein Einfamilienhaus sein und wie teuer ist das? Je größer desto besser! Für je 1.000 Kilowattstunden Strom, die ein Haushalt pro Jahr verbraucht, sollte mindestens ein Kilowatt Nennleistung (1 kWp, ausgesprochen: Kilowatt Peak) eingeplant werden. Das kostet inklusive Installation jeweils etwa 1.200 bis 1.600 Euro netto. Mehr als 10 kWp sollten Privatleute nicht einplanen. Jenseits dieser Grenze gelten andere Vorgaben, die den Betrieb komplizierter und weniger wirtschaftlich machen.

Kann eine PV-Anlage auf jedem Dach installiert werden?

Auch, wenn sich hier einige Mythen halten: Flachdächer sind ebenso geeignet wie Dächer mit Neigung. Und auch auf Ost- und Westdächern können Anlagen wirtschaftlich sein. An Fläche benötigt eine Photovoltaikanlage rund acht Quadratmeter pro Kilowatt Nennleistung. Wichtig ist, dass eine eventuell nötige Dachsanierung vorab erledigt wird.

PV-Anlagen werden meistens von Eigenheimbesitzern genutzt. Mieter gehen in der Regel leer aus. Eine Alternative bieten Kleinstanlagen, die man zum Beispiel auf Balkonen aufstellen kann. Als Plug-and-Play-Anlagen speisen sie grünen Strom direkt über die nächste Steckdose ins Hausnetz ein und lassen Stromzähler entsprechend langsamer laufen. Sind solche "Guerilla"-Anlagen technisch ausge-

Es gibt inzwischen eine ganze Reihe von ausgereiften Kleinstanlagen. Im letzten Jahr wurden die technischen Randbedingungen durch die Norm VDE 0100-551 geklärt. Allerdings wird in diesem Jahr noch eine Produktnorm veröffentlicht, die den Stecker festlegt, über den man dann in eine Steckdose einspeisen darf. Dies sollte man aus meiner Sicht abwarten.

Der Eignungs-Check Solar der Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen rund um das Thema Photovoltaik. Bei einem vor-Ort-Termin kommt ein Energieberater zu Ihnen nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -Typen und -Neigung, ob eine Solaranlage auf Ihr Haus passt. Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über den Bund und landesweite Fördertöpfe. Im Anschluss gibt es einen Kurzbericht, der einen Überblick liefert, wie "solartauglich" die Immobilie ist und über die weiteren Schritte informiert. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet diesen Check dank Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium für 40 Euro an. Interessierte können ab sofort einen Beratungstermin unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/809802400 vereinbaren.

### Handwerkskammer Heilbronn-Franken informiert

#### Finanzierungssprechtag am 28. August in Heilbronn

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechtage mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg/Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg durch.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 28. August bei der Handwerkskammer Heilbronn-Franken in Heilbronn statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei Beate Hönnige, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171, E-Mail: Beate. Hoennige@hwk-heilbronn.de

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan gem. § 12 BauGB und örtliche Bauvorschriften "Langwiesen IV"

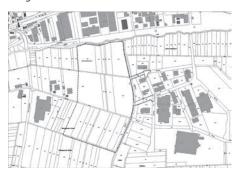
### Aufstellungsbeschluss

Der Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu hat am 01.08.2018 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften "Langwiesen IV" beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 1479 (nördlicher Fürtlesweg, teilweise), 1481 -1486, 1494 (Weg, teilweise), 1500 (teilweise), 1501 - 1504, 1505 (Römerweg, teilweise), 1506 - 1514, 1515 (teilweise), 1522 (Weg, teil-

weise), 1539 (südl. Fürtlesweg, teilweise), 7206 (teilweise), 7208, 7211 (teilweise), 7212, 7217 (Daimlerstraße, teilweise), alle auf der Gemarkung Cleebronn.

Der Geltungsbereich ist auf dem nachfolgenden Abgrenzungsplan dargestellt. Er liegt innerhalb des Verbandsgebiets des Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu, westlich angrenzend an das bestehende Industriegebiet Langwiesen III.



Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekanntgemacht. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Zweckverband hat weiter in seiner Sitzung am 01.08.2018 den Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen. Maßgeblich hierfür ist der Vorentwurf des Büros Käser Ingenieure vom 03.07.2018. Der Geltungsbereich ist im zeichnerischen Teil des Vorentwurfs umgrenzt.

Mit diesem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für einen Werkstandort eines Gewerbebetriebs der Gerüstbaubranche geschaffen werden, der Gebäude und Anlagen für eine Verzinkerei und die Produktion sowie Lagerflächen für Rohmaterial, Endprodukte und den Versand umfasst. Notwendig sind zudem Mitarbeiterstellplätze und innerbetriebliche Erschließungsstraßen. Auch die notwendige Rückhaltung von Regenwasser und Ausgleichsflächen sollen planungsrechtlich abgesichert werden.

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften in der Zeit vom 20.08.2018 bis 20.09.2018 am Sitz der Verbandsverwaltung des Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu, Rathaus Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim und in der Belegenheitsgemeinde Cleebronn, Rathaus, Keltergasse 2, 74389 Cleebronn während der Dienststunden

öffentlich ausgelegt.

Die Planunterlagen können während dieser Zeit eingesehen und mit Vertretern des Zweckverbands erörtert werden. Es besteht die Möglichkeit sich mündlich oder auch schriftlich gegenüber dem Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, zu äußern.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums nach § 4 a (4) BauGB auch im Internet unter https://kaeser-ingenieure.de/ stadtplanung/aktuelle-verfahren.html unter https://www.wf-zabergaeu.de/langwiesen4 abgerufen werden.

Brackenheim, 03.08.2018

Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu Rolf Kieser, Verbandsvorsitzender



# Neckar-Zaber-

Sommerliche Führungen für Klein und Groß Samstag, 11. August - Lauffener "Städtle"

Grafenburg, Martinskirche, ehemaliges Gefängnis und die imposante Stadtmauer von Lauffen sind die Highlights des Rundgangs mit Günter Schlag. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Rathaushof, Teilnahmegebühr 5 Euro pro Person. Anmeldung unter Telefon 07133/8678.

Samstag, 11. August – Schweigewanderung am Abend

Schritt für Schritt, Atemzug für Atemzug – eine Wanderung im Schweigen mit Achtsamkeit für die Natur. In die Abenddämmerung hinein - vielleicht mit einem schönen Sonnenuntergang. Gemeinsam und dennoch jeder für sich im Stillen mit Fokus auf das Schöne der Natur in unserer nahen Umgebung. Treffpunkt um 19 Uhr am Sportplatz Nordhausen. Teilnahmegebühr: 5 Euro, Dauer ca. 2 Stunden. Anmeldung bei Helga Naujoks unter 0176/55642299.

Weitere Informationen: www.naujoks-nordhausen.jimdo.com.

Sonntag, 12. Aug. – Burgführungen Lauffen Die Lauffener Grafenburg aus der Salierzeit mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert kann um 14 Uhr und um 14:45 Uhr mit Gabriele Ebner-Schlag besichtigt werden. Treffpunkt ist im Rathaushof, Teilnahmegebühr 2 Euro. Keine Anmeldung erforderlich.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/ 933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www. neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 - 13 Uhr, Di. - Fr., 9 - 18 Uhr, Sa., 10 - 13 Uhr.

### Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 31.07.2018

Messstelle		festgesetzte Geschwindig- keit	gemessenen	Über-	höchste Geschwin- digkeit
Maulbronner Str.	15.00 – 17.00	50 km/h	1322	16	84 km/h

Eine differenziertere Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen nicht möglich.

### Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

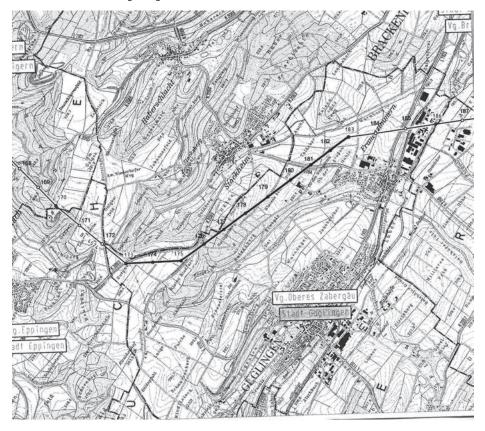
### **GÜGLINGEN**

### Stromkreissanierung in Frauenzimmern

Im Zeitraum von voraussichtlich Montag, 3. September bis Sonntag, 30. September müssen an einer Höchstspannungsfreileitung, die auch über die Gemarkung Frauenzimmern verläuft Seile ausgewechselt werden.

Für die anstehenden Arbeiten müssen Personal und Material zu den Maststandorten transportiert werden und diese müssen daher mit Lkws, Maschinen und Geräten angefahren werden. In gewissem Umfang werden dabei Flurschäden nicht zu vermeiden sein, obgleich die ausführende Firma Amprion aus Dortmund zusichert, diese auf das unumgängliche Maß zu beschränken.

Die Firma wird sich nach Abschluss der Maßnahmen mit den Personen, die von Schäden betroffen sind in Verbindung setzen, um die entstandene Schäden festzustellen und für deren Behebung zu Lasten der Baufirma Sorge tragen.



### Güglinger BürgerBus im Alltag nutzen – ab sofort "Gießfahrten"

Gerade in der jetzt heißen Jahreszeit benötigen die Pflanzen viel Wasser, daher bietet der Bürgerbus jetzt dienstags und freitags einen besonderen Service an – "Gießfahrten" zum Friedhof.

Sie können mit dem Bürgerbus zum Friedhof fahren und dort die Pflanzen auf den Gräbern mit Wasser versorgen. Die Fahrzeiten und welche Haltestelle Sie nutzen entnehmen Sie bitte dem Fahrplan.

Die letzte Abfahrt am Friedhof ist dann laut Plan um 16.57 Uhr. Der Bürgerbus endet aber im August nicht um 17.02 Uhr am Stadtgraben, sondern fährt die Runde nochmals zu Ende und bringt Sie vom Friedhof wieder zu Ihrer Haltestelle zurück.

Bei Fragen können Sie auch gerne die Fahrer ansprechen.

# Grünpatenausflug am 05.09.2018

Die Einladungen der Grünpaten zum diesjährigen Ausflug sind vergangene Woche versandt worden.

Die jährlichen Ausflüge sind ein Dankeschön der Stadt Güglingen an die Grünpaten für die lobenswerte Bereitschaft, ehrenamtlich öffentliche Grünflächen oder Blumentröge zu pflegen und so zur Verschönerung unseres Stadtbildes beizutragen.

Das Ziel am Mittwoch, 5. September ist, wie von Bürgermeister Heckmann beim Ausflug 2017 versprochen, seine alte Heimat Bruchsal mit Besichtigung des Schlosses und der Gärten.

Sind Sie Grünpate und haben keine Einladung erhalten? So melden Sie sich bitte bei Frau Römmele – Telefon 10822 oder stadt@gueglingen.de. Möchten Sie gerne Grünpate werden? So wenden Sie sich bitte an Frau Knopp im Stadtbauamt – Telefon 18051 oder ute.knopp@gueglingen.de.

### Grundsteuer ist fällig

Am 15.08.2018 ist bei der Grundsteuer die 3. Vorauszahlungsrate 2018 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid. Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

#### Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

#### Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

### Für Güglingen:

Frau Mann, Rathaus Güglingen, Zimmer 104, Tel. Nr. 108–58 oder per Mail an heidi.mann@ gueglingen.de

#### Für Pfaffenhofen:

Frau Matschkowiak, Rathaus Pfaffenhofen, Zimmer 1, Tel. 07046/962022 oder per Mail an esther.matschkowiak@pfaffenhofen-wuertt.de

# Die 2. Vorauszahlungsrate für den Wasserzins 2018 ist am 01.09.2018 zur Zahlung fällig.

Die Höhe der zu leistenden Vorauszahlungen ist im unteren Teil der Wasserrechnung 2017 enthalten, die Ihnen Anfang März 2018 zugestellt wurde. Separate Rechnungen werden für die Abschläge nicht zugestellt. Bitte denken Sie bei Ihren Überweisungen an die Angabe des richtigen Buchungszeichens. Es beginnt immer mit 5.8888 ... Bei Wasserkunden, die uns ein SEPA – Lastschrift – Mandat erteilt haben wird die Abschlagsrate zum Fälligkeitstermin abgebucht. Sollten Unklarheiten zur Abschlagszahlung bestehen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Telefon 07135/108-58.

### Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen ab Herbst im Ratshöfle und der Herzogskelter läuft

Im Ratshöfle stehen im Herbst zwei Veranstaltungen auf dem Programm:

Am Samstag, 22. September kommt erstmalig der Mentalmagier Andy Häussler nach Güglingen.

Am Freitag, 26. Oktober ist dann das Duo zu Zweit mit seinem neuen Programm "Balken biegen für Fortgeschrittene" wieder zu Gast im Ratshöfle. Die Saison in der Herzogskelter beginnt am Samstag, 6. Oktober. Für alle Veranstaltungen sind die Karten jetzt im Vorverkauf:

Samstag, 6. Oktober 2018 20 Uhr – Herzogskelter

#### Carrington & Brown - "10"



Musik und Comedy

In ihrer neuen Show "10" feiert das mehrfach ausgezeichnete britische Duo Carrington-Brown 10 Jahre zusammen auf der Bühne.

Rebecca und Colin teilen mit ihrem Publikum ihre Liebe zur Musik und Comedy. Es wird wieder die gesamte

Bandbreite der Musik gezeigt und von den beiden wie immer brillant, charmant und witzig präsentiert. Ob nun Originalsongs oder Lieder von denen man schon mal gehört hat, Carrington-Browns Interpretation ist einzigartig, was in den vergangenen Jahren zu ihrem bekannten Markenzeichen geworden ist!

Natürlich wird auch Rebeccas Cello namens "Joe", der jetzt schon das reife Alter von 235 erreicht hat, mit von der Partie sein.

"10" verspricht nicht nur eine Show zu werden, sondern ein einzigartiges Erlebnis! www.carrington-brown.com

WWW.carrington-prown.com

Zum Saisonauftakt fließt der Weinbrunnen!

Preise: € 21,-/19,-/17,-

Samstag, 17. November 2018

20 Uhr – Herzogskelter

Isabel Dörfler

Berlin - Hollywood SONGS zwischen Ruhm und Exil



Ein Abend mit großen Evergreens und gefühlvollen Neuinterpretationen, Hollywood's Hymnen des Golden Age und UFA Filmhits. Von "Das gibt's nur einmal" über "La Vie En Rose" zu "As Time Goes By".

Europas Filmkomponisten begründen den

frühen Kinoruhm. Sie schreiben für Marlene Dietrich, Judy Garland oder Hildegard Knef und mussten emigrieren – entmutigen ließen sie sich nicht. Begleitet am Flügel und der Violine spielt und spricht Isabel Dörfler und erweckt damit Welterfolge und Lebensgeschichten zwischen Berlin – Wien – Paris – Hollywood ab 1930 wieder zum Leben. Die Sängerin debütierte 2017 als Norma Desmond in Sunset Boulevard und war zuletzt als Mama Morton im Musical Chicago zu sehen.

www.isabeldoerfler.de
Preise: € 19,-/17,-/15,Freitag, 14. Dezember 2018
20 Uhr – Herzogskelter
Württembergisches Kammeror

Württembergisches Kammerorchester Heilbronn



Unter der Leitung von Leo McFall

Auf dem Programm stehen Werke von G. F. Händel, E. Elgar, John Ireland, Gabriel Fauré, Joaquin Rodrigo, Antonio Vivaldi, Eugène Ysaye und George Dyson. Weihnachtsklang. So klingt besinnliche Vorfreude auf Weihnachten! Mit pastoralen Flötenklängen, gefühlvollen Wiegenliedern und Anklängen aus Bachs Weihnachtsoratorium stimmt das WKO auf Weihnachten ein. Dieser internationale Streifzug vereint Musik aus Deutschland, England, Frankreich, Belgien, Spanien, Italien und USA in einem adventlichen Klangmeer. Genau das Richtige, um dem Weihnachtstrubel um Geschenkejagd und Vorbereitungsstress für eine kleine Weile zu entfliehen. Die Solisten dieses Abends kommen aus den eigenen Reihen.

Preise: € 31,-/29,-/25,-Freitag, 18. Januar 2019 20 Uhr – Herzogskelter Quadro Nuevo Flying Carpet



Die Musik des mehrfach ECHO-gekrönten Ensembles erzeugt einen Auftrieb, der das Publikum mit sich reißt: Der Teppich hebt ab und schwebt durch schillernde Klanglandschaften. Quer durch das alte Europa, über den wilden Balkan, kaukasische Gebirge und mediterranglitzernde Inselwelten bis in den Orient.

Hier und dort blitzt ein Tango auf.

Quadro Nuevo reist seit 1996 durch die Welt: Immer auf der Suche nach magnetischen Melodien, immer inspiriert von unterschiedlichen Kulturen, deren Menschen und Mythen.

Ihr aktuelles Album Flying Carpet spielten sie zusammen mit der Band Cairo Steps und Gästen aus Ägypten ein. Ein wunderbarer Ritt auf dem fliegenden Teppich.

Momente, welche eine musikalische Brücke zwischen Okzident und Orient spannen.

Preise: € 27,-/24,-/21,-Freitag, 15. März 2019 20 Uhr – Herzogskelter Ulan & Bator



Ulan und Bator lösen in ihrer aktuellen Produktion "Irreparabeln" mit ihren bunten Strickmützen das

Ticket zu einem Universum unerschöpflicher Ideen. Satire, Lied, Comedy, Slapstick, klassisches Theater verdichten sich zu einer virtuoswitzigen Gesellschaftskritik, die zu wahr ist, um nicht verrückt zu sein. Da vermieten Eltern die Vornamen ihrer Kinder als Werbefläche. Ein Regierungssprecher kommentiert die Schnick-Schnack-Schnuck-Krise und es gibt eine Lektion Business-Yoga. Denn Yoga ist Liebe und Liebe ist nicht zuletzt professionelles Management der eigenen Marke. Durch das vielfach preisgekrönte Kabarett von Ulan & Bator weht ein fröhlicher Geist, der lieber lacht als auslacht. Schräg, schlau und überraschend nur mit dem Handwerkszeug des Schauspielers. Wer gerne selber denkt beim Lachen, besucht Ulan und Bator!

www.ulanundbator.de Preise: € 20,-/18,-/16,-



Freitag, 12. April 2019

18 Uhr Herzogskelter Familienkonzert

Francis Poulenc –"Die Geschichte von Barbar, dem kleinen Elefanten" für Kammerorchester und Erzähler nach einer Geschichte von Jean de Brunhoff Juri Tetzlaff

Text & Erzähler, Case Scaglione Dirigent
Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

Empfohlen ab 4 – 99 Jahre Kinder (ab 4 Jahre) 7 € Erwachsene (ab 16 Jahre) 17 € Samstag, 13. April 2019 20 Uhr – Herzogskelter Konzert der Band Wirtschaftswunder



Im Januar 2017 waren die schrillen Typen der Band Wirtschaftswunder zum ersten Mal in Güglingen und begeisterten mit ihrer augenzwinkernden Musikrevue mit Schlagern aus den 50er und 60er Jahren das Publikum.

Der Aufstieg zur Kultband war unaufhaltsam und mit zahlreichen Konzerten in den USA sowie in den arabischen Ländern verschaffte sich die Gruppe internationales Ansehen.

Nun kommen Helga und Oswald, Dr. Sputnik und Hans Albern, Jens von Eden und Eddie Schillinger mit frechem Augenzwinkern erneut in die Herzogskelter. Mit ihrem Ausflug in die Teenagerjahre der Republik, mit einer knalligen Darstellung im Stil der heutigen Zeit begeistern sie Jung und Alt und beweisen einmal mehr "Schlager machen einfach glücklich".

Zum Saisonabschluss fließt der Weinbrunnen! Preise: 22,-/20,-/18,-

Fr., 7. Dezember 2018 09:30 und 10:45 Uhr Herzogskelter

Kindertheater



Wie wir in Bullerbü Weihnachten feiern Theater "Radelrutsch", ab 4 Jahre

Eine humorvolle und interaktive Theaterer-

zählung mit Musik nach Astrid Lindgren für alle ab 4 Jahren. Lasse und Lisa können den Weihnachtsabend in Bullerbü kaum erwarten und sind mit ihren eifrigen Vorbereitungen vollauf beschäftigt. Pfefferkuchen-Schweinchen werden im Eiltempo gebacken, das geheimnisvolle Rätselbohnenglas wandert durch die Bullerbü-Höfe, Weihnachtswichtelzipfelmützen leuchten in der Winternacht, die fröhlichsten Weihnachtslieder klingen durch verschneite Wälder und Opa wagt schon sein erstes Tänzchen um den geschmückten Weihnachtsbaum ... Preise: € 5,-/Gruppen/4,- (je Person)

### Der Edeka Aktiv Markt Auracher in Güglingen erhält erneut das Qualitätszeichen "Generationenfreundliches Einkaufen"

Güglingen, **7. August 2018** – Edeka Aktiv Markt Auracher ist nach drei Jahren erneut mit dem Qualitätszeichen "Generationenfreundliches Einkaufen" ausgezeichnet worden.

Breite und ebenerdige Eingänge, Sitzgelegenheiten, klare Ausschilderungen der Produktbereiche, rutschfeste Böden und angenehme Regalhöhen – das sind einige der Kriterien, die den Edeka Aktiv Markt Auracher zu einem generationenfreundlichen Lebensmittelmarkt machen. Aus diesem Grund wurde dem Einzelhandelsgeschäft am 7. August das bundesweit anerkannte Qualitätszeichen "Generationenfreundliches Einkaufen" verliehen. Das Zertifikat wurde Marktleiter Herr Noller stellvertretend für Herrn Thomas Auracher, im Beisein von Bürgermeister Ulrich Heckmann, durch Ludwig Schmid, Handelsverband Baden-Württemberg, überreicht.



"Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und betrachten sie gleichzeitig als Ansporn, jeden Tag aufs Neue den Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden", sagte Herr Noller beim Empfang der Urkunde.

Der Handelsverband legt Wert darauf, dass "Generationenfreundliches Einkaufen" nicht nur die Zielgruppe der Senioren umfasst. Auch Eltern mit Kinderwagen und Kleinkindern oder Menschen mit Behinderung soll ein komfortables Einkaufen ermöglicht werden. Das sieht auch Herr Auracher so: "Darüber hinaus darf man nicht vergessen, dass sich auch jeder andere Kunde über lesbare Preisschilder, aufgeräumte Gänge und Regale und qualifizierte Beratung freut. Auch unter diesem Aspekt ist die Auszeichnung also gut für uns".

Das Qualitätszeichen "Generationenfreundliches Einkaufen" zeichnet Geschäfte aus, die den Einkauf für Menschen aller Altersgruppen und für Menschen mit Handicap so angenehm und barrierearm wie möglich gestalten. Älteren Menschen soll genauso wie Rollstuhlfahrern oder jungen Eltern mit Kinderwagen ein komfortabler Aufenthalt ermöglicht werden. Um das Qualitätszeichen zu erhalten, werden insgesamt 63 Kriterien überprüft, von denen 18 in jedem Fall positiv beschieden werden müssen. Zusätzlich ist eine Quote von mindestens 70 % der möglichen Punkte notwendig. Der Lebensmittelhändler bestand die Prüfung durch den Tester mit 98 Prozentpunkten und damit mit der Note "Sehr gut" und ist damit ganzheitlich generationenfreundlich.

"Ein generationenfreundliches Geschäft ist in erster Linie ein kundenfreundliches und serviceorientiertes Geschäft", berichtet Ludwig Schmid bei der Übergabe der Urkunde. Viele Details machen dieses Geschäft zu einem generationenfreundlichen Lebensmittelmarkt. Der Lebensmittelmarkt überzeugt im Geschäft mit guter Beleuchtung und der guten Lesbarkeit von Preisauszeichnungen und Etiketten an allen Produktgruppen.



GÜGLINGEN

Zeichenworkshop "Einhörner vs. Drachen" am 31.07. mit der Illustratorin Charlotte Hofmann

Im Rahmen des Sommerferienprogramms kamen am bislang heißesten Tag des

Jahres 20 Kinder im Alter zwischen 8 und 13 Jahren in die Mediothek, um am Zeichenworkshop "Drachen vs. Einhörner" teilzunehmen.



Dazu hatten wir einen besonderen Gast eingeladen, die Illustratorin und Zeichnerin Charlotte Hofmann aus Berlin, die auf einer 1-wöchigen Workshopreise durch Baden-Württemberg auch in Güglingen vorbeischaute. Mit jugendlichem Charme und einer gewaltigen

Portion Begeisterung, gab sie den Kindern eine detaillierte Anleitung für die Zeichnung ihrer Figuren und so konnten diese Schritt für Schritt ihr Fabeltier auf's Papier zaubern und den gezeichneten Wesen Leben einhauchen.

Am Ende hatten alle Kinder eine Szene mit Drachen und Einhorn gezeichnet, eindrucksvoll zu beobachten war, welch tollen Kunstwerke da innerhalb kürzester Zeit entstanden sind.

## Besuch der Vorschulkinder des Kindergarten "Schneckenvilla" aus Pfaffenhofen-Weiler

Zusammen mit ihrer Erzieherin Frau Reutter und einer weiteren Begleitperson statten die vier Vorschulkinder aus Weiler der Mediothek regelmäßig Besuche ab.

Dabei können sie auch schon mal das Bus fahren üben, das für die Schulanfänger nach den Sommerferien zum Schulalltag dazugehören wird.

Am letzen Mittwoch war es dann wieder soweit: nach einer kleinen Stärkung konnten die Kinder im Medienangebot stöbern, einer Geschichte lauschen, die ihnen von Frau Reutter vorgelesen wurde, und schließlich noch Bücher ausleihen.

Wir wünschen den vier Schulanfängern alles Gute und viel Glück zum Schulanfang!



### PAVILLON Gartacher Hof



#### Sommerpause

1. Treffen findet wieder am 11. September 2018 statt.



Open-Air-Kino am 24. und 25. August



#### Es ist wieder so weit:

Am Freitag (24.08.) und Samstag (25.08.) wird der Deutsche Hof in Güglingen zum Freiluft-Kino-Saal umgestaltet.

Das Mobile Kino aus Esslingen kommt mit zwei Filmen in die Stadtmitte und bietet beim Open-Air-Kino am Freitag die französische Erfolgskomödie "Monsieur Claude und seine Töchter".

Mit französischer Leichtigkeit und viel Herz werden Klischees und Vorurteile in Frage gestellt.

Anlass dazu geben die Hochzeiten der vier Töchter von Claude und Marie, einem sehr gut situierten, katholischen Ehepaar.

Am Samstag geht es dann mit "Liebe bringt alles ins Rollen" mit einer zweiten Komödie aus Frankreich weiter. Der Geschäftsmann Jocelyn (Franck Dubosc) ist eitel, egoistisch und ein notorischer Lügner.

Frauen sind für ihn nichts anderes als ständig wechselnde Trophäen. Um sie zu erobern, ist Jocelyn jede Täuschung recht. Als er eines Tages der attraktiven Julie (Caroline Anglade) begegnet, nutzt er einen Zufall und lässt sie in dem Glauben, er sitze im Rollstuhl.

Vielleicht schafft er es ja über Julies Mitleid in ihr Bett? Anfänglich scheint das zu funktionieren.

Bis Julie ihm eines Tages ihre Schwester Florence (Alexandra Lamy) vorstellt, die tatsächlich an den Rollstuhl gefesselt ist ...

Einlass ist an beiden Abenden ab 20 Uhr, Filmstart um 21 Uhr. Eintritt 6 €.

Karten gibt es direkt an der Abendkasse.





Altpapier ist Rohstoff

### Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

### **PFAFFENHOFEN**

### 35. Ferienwoche in Pfaffenhofen "Piratenleben im Zabergäu"

88 Kinder und 14 Betreuer begrüßte Margret Munz am Montag letzter Woche vor dem Rathaus zum Abmarsch auf den "Alten Sportplatz", wo die 35. Pfaffenhofener Ferienwoche wiederum als Zeltlager abgehalten wurde.

Am "Alten Sportplatz" angekommen, wurden die Kinder ihren Betreuerinnen und Betreuern zugeteilt sowie dann in die von der Feuerwehr aufgebauten Zelten eingeteilt.

Die Gruppen durften passend zu dem Motto "Piratenleben" Namen für ihr Zelt aussuchen und schrieben es auf das Segel des selbst gebastelten Piratenfloßes, welches vor dem Zelt positioniert wurde.

In altbewährter Weise startete man in der abendlichen Dämmerung zur Nachtwanderung, die zwar anstrengend war, doch aber etliche schöne Überraschungen mit sich brachte.

Dienstagvormittags wurde dann mit Stichsägen, Nähmaschinen, Schmirgelpapier, Farben und anderen Gerätschaften aus den Bastelmaterialien tolle Dinge für das Piratenleben hergestellt, z. B.: Kopftücher, Flöße, Schatzkästchen, Briefpostflaschen und Säbel. Aber auch Wanduhren wurden gebastelt.

Nachmittags war bei den vorbereiteten Spielstationen, die wegen der Hitze größtenteils im Wald stattfanden, viel Wasser im Einsatz. Mit großem Eifer stellten sich die Jungs- und Mädchengruppen dem Zeltwettbewerb.

Da das Lagerfeuer am Abend aufgrund der Trockenheit nicht angezündet werden konnte, traf man sich rund um das selbst gebaute Piratenschiff um einige Lieder zu singen und auch den Lagersong "Schwarze Segel in der Nacht" einzustudieren.

Mittwochs war wie üblich Wandertag und diesmal führten alle Wanderwege durch den Stromberg, wo die Bäume den Kindern Schatten spendeten. Eine Strecke wurde angesichts der Temperaturen verkürzt.

Abends erfrischte die Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Johannes Stuber mit kühlem Wasser aus den Feuerwehrschläuchen und dem Strahlrohr die Teilnehmer. Es war ein Riesenspaß wie sich die Kinder unter der "Dusche" tummelten. Zuvor mussten sie jedoch geschickt über eine nasse und mit Seife eingeschmierte Folie einen vollen Wasserbecher transportieren. Buben und Mädchen traten gegeneinander an. Sieger waren die Jungs, sie hatten nämlich die größere Menge Wasser aufgefangen.

Das Lagerkino am Abend schloss dann einen heißen und anstrengenden Tag im Zeltlager

ab und so mancher hatte in der Nacht großen Respekt vor dem Gewittergrollen.

Am Donnerstagvormittag verweilten alle im Freibad in Güglingen, das bei den extremen Temperaturen sicherlich der angenehmste Ort war. Zurück im Zeltlager standen noch Vorbereitungen für das Abschlussfest an, bevor man sich am Abend zum "Karaoke" im großen Zelt traf.

Der letzte Tag der Ferienwoche war geprägt von allerlei Aktivitäten. Überall wurden noch Vorbereitungen für das abendliche Abschlussfest getroffen, sodass nach der "Lagerputzede" die Generalprobe stattfinden konnte.

Pünktlich um 18.00 Uhr war dann das große Zelt mit den Eltern und Besuchern gefüllt, die erwartungsvoll auf die Vorführungen ihrer Kinder gespannt waren.

Die Vorführungen zum Thema "Piratenleben" erfreuten die Gäste, die die Bemühungen der Kinder mit viel Beifall belohnten.

Insgesamt kann man sagen, dass die 35. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen, trotz der extremen Temperaturen wieder als voller Erfolg angesehen werden kann und sicherlich allen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben wird. (M. M.)



Herstellen einer Gruppenfahne



Unterwegs zur Nachtwanderung





Bastelarbeiten



Abkühlung war notwendig



"Piratenleben" – Wochenthema der Ferienwoche



Einstudieren der Lagersongs



Vesperpause am Wandertag



Wasserspiele mit der Feuerwehr

### Impressionen vom Abschlussfest











### Achtung, Seeräuber auf Kaperfahrt

Kinderferienwoche auf dem Alten Sportplatz schließt mit einem großen Piraten-Spektakel

Piraten und Passagiere landen auf einer einsamen Insel, auf der die Eingeborenen einen interessanten Tanz aufführen.

Panik herrscht unter den Passagieren auf dem Kreuzfahrtschiff "Aida". Das wird von säbelschwingenden Piraten unter großem Geschrei geentert. Jemand kann einen Hilferuf per Flaschenpost ins Wasser werfen, die jedoch von einem Hai verschleppt wird. Sie landet ausgerechnet in der "Haifischbar", der Stammkneipe weiterer Seeräuber. Die machen natürlich ebenfalls Jagd auf die reiche Beute.

Ein Alptraum? Zum Glück nicht. Alle Beteiligten sind Darsteller im Theaterstück, das beim Abschlussfest der 35. Kinderferienwoche unter dem Motto "Piraten" auf dem Alten Sportplatz in Pfaffenhofen aufgeführt wird. Das Kreuzfahrtschiff ist eine originelle Konstruktion aus Latten, Paletten, Getränkekisten, Liegestühlen und Sonnenschirmen.

Abkühlung. Auch die Gruppensegel vor den Schlafzelten zeugen von Erfindergeist. "Ladies Of The Caribbean", "Black Girls On The Sea" oder "Teufel der sieben Meere" nennt sich die jeweilige Crew. Die besteht aus insgesamt 88 Kindern zwischen sechs und 14 Jahren sowie zwölf Betreuern, die trotz der Hitze ihren Spaß beim kurzweiligen Programm rund ums Zeltlager haben.

Verschiedene Wasserspiele und der Freibadbesuch sorgen für die nötige Abkühlung. "So heiß war's bei der Ferienwoche noch nie. Wir konnten aber trotzdem alles umsetzen. Den Wandertag haben wir gekürzt. Die Wasserrutsche von der Jugendfeuerwehr war angesagter", erklärt die Leiterin des Ferienlagers, Margret Munz. Auch Stefan Wasserbäch, der die Theaterszenen moderiert, gehört zu den erfahrenen Mitarbeitern. "Als Mittdreißiger kann ich auf viele Ferienlager zurückblicken, als Kind und Betreuer. Und wenn mein Sohn alt genug ist, nimmt der auch teil", erzählt der Pfaffenhofener.

Die 13-jährige Emily Conte ist seit ihrem siebten Lebensjahr dabei. "Nächstes Jahr darf sie noch mal mitmachen, dann will sie Betreuerin werden", verrät ihre Mutter Melanie, die sich gerne an ihre eigene Zeit im Ferienlager erinnert. Wie viele der Angehörigen, die das Engagement der Kinder beim Schauspielen, Tanzen und Singen begeistert beklatschen. Auch die gebastelten Schatzkästchen, Mini-Flöße, Piratentücher, Säbel und echten Uhren aus Langspielplatten werden lobend begutachtet. "Die Betreuer haben super Ideen, und die Kinder machen toll mit", lobt Margret Munz. Lagerfeuer, Karaoke mit Verkleidung, Spiele und das Einüben des Lagersongs erfordern natürlich Einsatz und Geduld des Teams.

Urkunden Bei dem bedankt sich Bürgermeister Dieter Böhringer mit einem Präsent. Die Kinder erhalten Teilnehmerurkunden. Die haben sie sich verdient. Das Piratenleben ist schließlich anstrengend. "Schwarze Segel in der Nacht, auf der Jagd nach gold'ner Fracht, pflügen wir durchs weite Meer, denn wir sind Piraten" singen alle beim Lagersong. Die Jugendfeuerwehr sorgt für den kulinarischen Ausklang.

(HST, Astrid Link)

# Dank für die Hilfen bei unserer Ferienwoche

Wieder hatten Kinder aus Pfaffenhofen, Weiler und Umgebung in ihrer ersten Woche der Sommerferien viel Spaß unter dem Motto "Piratenleben".

Wie jedes Jahr setzten sich Betreuerinnen und Betreuer 5 Tage rund um die Uhr für das Wohl der Kinder ein. Unter der Leitung von Margret Munz waren dieses Jahr Philipp Heinz, Fabian Durst, Steven Weber, Alfred Kümmerle, Christian Siller, Leah Simon, Andrea Jäschke, Lia Müller, Sylvia Durst, Claudia Weber, Martina Daub, Nadja Jeske und Saskia Heubach als Betreuer tätig. Dr. Wolfgang Balz hat wiederum die medizinische Betreuung des Zeltlagers übernommen. Stefan Wasserbäch und Tobias Bidlingmaier sorgten für das Einstudieren der Darstellungen des Abschlussfestes. Die Gemeindemitarbeiter Lars Heubach und Richard

Wöhr haben auch außerhalb ihrer Arbeitszeit dafür gesorgt, dass im technischen Bereich alles funktionierte. Mit der Bäckerei Wahl, Metzgerei Grauer und Familie Harsch hat die Ferienwoche langjährige Lieferanten, welche eine gute Essensversorgung garantieren. Kleine und große Sachspenden runden die Versorgung ab und zeigen auch die Wertschätzung der Woche bei den Eltern.

Dank auch dem MTF für die Überlassung des Vereinsheimes und der Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen für das aktive Mitwirken, gerade auch beim Abschlussfest.

All die großen und kleinen Hilfen, Spenden und das Mitwirken zusammen mit dem Einsatz der Betreuerinnen und Betreuer ergibt ein großes Ganzes, wofür ich im Namen der Kinder recht herzlich Danke sagen möchte.

lhr

Dieter Böhringer Bürgermeister

# Elternbeiträge 2018/2019 für die Kinderbetreuungsangebote der Gemeinde Pfaffenhofen

Die Elternbeiträge 2018/2019 für die Betreuungsangebote in den Kindertagesstätten und der Grundschule wurden vom Gemeinderat am 31.05.2017 festgesetzt.

Die Anpassung der Elternbeiträge in den Kindertagesstätten erfolgt auf der Basis der gemeinsamen Empfehlung der kommunalen Landesverbände und kirchlichen Spitzenverbänden in Baden-Württemberg. Diese Empfehlung bildet in Pfaffenhofen seit vielen Jahren die Grundlage für die Festsetzung der Elternbeiträge. Die Elternbeiträge werden entsprechend der Zahl der Kinder unter 18 Jahren in einer Familie (Haushalt) erhoben.

Bei Fragen zu den Betreuungsangebote und den Beitragssätzen steht Ihnen Herr Mauch von der Gemeindeverwaltung (jonas.mauch@pfaffenhofen-wuertt.de, Tel. 07046/9620-16) gerne zur Verfügung.

#### Übersicht der Elternbeiträge 2018/2019:

### I. Elternbeiträge Kindertagesstätten

1. Elternbeiträge für Kinder ab 3 Jahren

je Kind	Regelbetreuung	Verlängerte	Ganztages-		
	MoFr.: 7:45 - 12:15 Uhr	Öffnungszeiten	betreuung		
	MoDo.: 14:00 - 16:00 Uhr	7:30 - 14:00 Uhr	7:30 - 16:00 Uhr		
Familie mit einem Kind	124 €	139 €	223 €		
Familie mit zwei Kindern	95 €	106 €	171 €		
Familie mit <b>drei</b> Kindern	63 €	71 €	113 €		
Familie mit vier und mehr					
Kindern	21 €	24 €	38 €		
1.2. Zusatzheitrag für die Ganztageshetreuung an einzelnen Tagen					

1.2. Zusatzbeitrag für die Ganztagesbetreuung an einzelnen Tagen

Kindergartenjahr 2018/2019
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind
23 €
für das Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren
18 €
für das Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren
12 €
für das Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren
4 €

Die Betreuungszeiten sind verbindlich für 3 Monate zu buchen.

2. Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren in altersgemischten Gruppen

je Kind	Regelbetreuung		Ganztages-
	MoFr.: 7:45 – 12:15 Uhr	Offnungszeiten	betreuung
	MoDo.: 14:00 - 16:00 Uhr	7:30 - 14:00 Uhr	7:30 – 16:00 Uhr
Familie mit einem Kind	248 €	278 €	446 €
Familie mit <b>zwei</b> Kindern	190 €	212 €	342 €
Familie mit <b>drei</b> Kindern	126 €	142 €	226 €
Familie mit vier und mehr			
Kindern	42 €	48 €	76 €

3. Elternbeiträge für die Kinderkrippe

Verlängerte Öffnungszeiten (7:30 Uhr – 14:00 Uhr)

je Kind	1 Tag/ Woche	2 Tage/ Woche	3 Tage/ Woche	4 Tage/ Woche	5 Tage/ Woche
Familie mit einem Kind	73 €	146 €	219 €	292 €	365 €
Familie mit zwei Kindern	54 €	109 €	163 €	218 €	272 €
Familie mit drei Kindern	37 €	74 €	110 €	147 €	184 €
Familie mit vier und mehr Kindern	15 €	29 €	44 €	58 €	73 €

Ganztagesbetreuung (7:30 Uhr - 16:00 Uhr) 2 Tage/ 3 Tage/ 5 Tage/ je Kind 1 Tag/ 4 Tage/ Woche Woche Woche Woche Woche Familie mit einem Kind 109 € 219 € 328 € 438 € 547 € Familie mit zwei Kindern 82 € 163 € 245 € 326 € 408 € Familie mit **drei** Kindern 55 € 110 € 166 € 221 € 276 € Familie mit vier und mehr Kindern 22 € 44 € 65€ 87 € 109 €

4. Elternbeiträge für die zusätzliche Betreuung von Schulanfängern und Ferienkindern in den Kindertagesstätten

je Kind/Woche	Regelbetreuung MoFr.: 7:45 – 12:15 Uhr MoDo.: 14:00 – 16:00 Uhr	Verlängerte Öffnungszeiten 7:30 – 14:00 Uhr	
Betreuung von Schulan- fängern und Ferienkindern	31 €	35 €	56 €
	a an i		

#### II. Elternbeiträge für die Schulbetreuung

1. Elternbeiträge für die Betreuung in der Schulzeit

1 Tag/Woche	2 Tage/Woche	3 Tage/Woche	5 Tage/Woche
9,00€	16,00 €	25,00 €	33,00 €
11,00 €	20,00 €	32,00 €	38,00 €
12,00 €	23,00 €	34,00 €	45,00 €
17,00 €	32,00 €	46,00 €	66,00 €
	11,00 € 12,00 €	9,00 € 16,00 € 11,00 € 20,00 € 12,00 € 23,00 €	9,00 € 16,00 € 25,00 € 11,00 € 20,00 € 32,00 € 12,00 € 23,00 € 34,00 €

Die jeweiligen Betreuungstage sind verbindlich für ein Vierteljahr mitzuteilen. Die Beiträge beinhalten die Betreuung in den Herbst-, Faschings- und Osterferien.

#### 2. Ferienbetreuung

Elternbeiträge für die Betreuung in den Pfingst- und Sommerferien sowie eine zusätzliche Betreuung in den Ferien

pro Ferienwoche Betreuungszeit 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr 23,00 € 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr 33,00 €

#### III. Mittagsversorgung

Eine Mittagessensverpflegung kann im Haus der Strombergzwerge sowie in der Grundschulbetreuung von den Eltern für einen Monat verbindlich (für einen Tag oder mehrere Tage) gebucht werden. Das Mittagessen wird von "Meyer Menü" aus Neuenstadt geliefert. Der Mittagessenspreis beträgt 2,70 € pro Essen. Dieser Preis ist von der Gemeinde Pfaffenhofen bezuschusst.

#### Neuer Mitarbeiter im Bauhof



Sven Hager wurde als Nachfolger von Herrn Jürgen Keller, welcher in den Ruhestand verabschiedet wurde. zum 01.08.2018 als neuer Mitarbeiter im Bauhof Pfaffenhofen eingestellt.

Unter mehreren Bewerbern wählte der Gemeinderat Herrn Hager aus Pfaffen-

hofen aus. Herr Hager ist gelernter Bautischler und hat in diesem Beruf sowie als Glaser und Lagerarbeiter gearbeitet.

Wir wünschen Herrn Hager einen guten Start und viel Erfolg bei der Bewältigung seiner Aufgaben.

### Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgende Fundgegenstand abgegeben.

- Hausschlüssel
- Fahrradschlüssel

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Herrn Schneider, Zimmer 8, Tel. 07046/9620-11.

#### Fundsachen im Rahmen der Ferienwoche

Nach der Ferienwoche sind verschiedene Gegenstände wie T-Shirts, Hosen, Mützen, Trinkflaschen usw. liegen geblieben.

Wer etwas vermisst, kann sich mit dem Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Herrn Schneider, Zimmer 8, Tel. 07046/9620-11 in Verbindung setzen.



### **KIRCHLICHE NACHRICHTEN**

*Predigttext:* Galater 2, 16 - 21

Wochenspruch: Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demüti-

gen gibt er Gnade.

1. Petrus 5,5

Wochenlied: "Aus tiefer Not schrei ich zu (299 EG)

### Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,

Kirchgasse 6, Tel.: 960442, Fax: 960443 E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de Internet: http://www.kirche-gueglingen.de Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Sonntag, 12. August

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Kachel) in der Leonhardskapelle. Das Opfer erbitten wir für das Liebes-

werk Zedakah in Israel.

Heute ist kein Kindergottesdienst.

Dienstag, 14. August

In den Schulferien findet kein Mutter-Kind-Kreis statt.

Mittwoch, 15. August

offene Sprechstunde der Lebens-16.00 bis 18.00 Uhr und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppel, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

#### Sommerkirche - Fahrdienst

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir die Gottesdienste in den Sommerferien wieder in der Leonhardskapelle. Sie möchten gerne bis dorthin mitfahren? Bitte melden Sie sich bis Freitag, 11:00 Uhr im Pfarramt.

### Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Alexander Haas, Tel. 07135/9362046,

alexander.haas@drs.de:

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135-980730,

claudia.weiler@drs.de:

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 10. August

19.00 Uhr Gedenkgottesdienst, Güglingen

Samstag, 11. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stock-

heim

Sonntaa, 12, August

9.00 Uhr Eucharistie, Güglingen 10.30 Uhr Eucharistie. Brackenheim

Dienstag, 14. August

Eucharistie, Stockheim 19.00 Uhr

Mittwoch, 15. August: - Mariä Aufnahme in

den Himmel

19.00 Uhr Eucharistie mit Kräuterweihe,

Güglingen

Samstag, 18. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stock-

heim

Sonntag, 19. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg 10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

#### Termine Das Trauerjahr

Wer:

ist eine gottesdienstliche Feier mitten im Jahr zum Gedenken an unsere Verstorbenen.

Freitag, 10.08., 19:00 Uhr Wann:

Wo: Kath. Kirche Heilige Dreifaltigkeit

74363 Güglingen, Brucknerweg 4

jeder, der den Schmerz der Trauer

und der Einsamkeit kennt, ist ein-

geladen.

Wie: Hören, schweigen, beten, singen

### Mariä Aufnahme in den Himmel

Am 15. August feiern wir das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel. Zu den beliebtesten Bräuchen rund um das Fest zählt die Kräuterweihe. Den geweihten Kräutern werden große Heilkraft zugeschrieben. Verwendung finden vor allem Johanniskraut, Wermut, Beifuß, Baldrian, Eisenkraut und die verschiedenen Getreidesorten. Die gesegneten "Kräuterbüsche" wurden im Stall angebracht oder als Tee bei Krankheit verabreicht.

Ganz herzlich laden wir Sie ein in einem feierlichen Gottesdienst der Aufnahme Mariens in den Himmel zu gedenken und bitten Sie, ihre Kräutersträuße zur Segnung mitzubringen.

### Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23, Tel. 07135/6615 E-Mail: gueglingen@emk.de Internet: www.emk.de/gueglingen

#### Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Sonntag, 12. August 9.05 Uhr Gebetstreff

Gottesdienst und während den 9.30 Uhr Ferien bei Bedarf Kinderbetreu-

ung, anschließend Kirchenkaffee

Dienstag, 14. August

18.00 bis Treffpunkt für Flüchtlinge – spielen 20.00 Uhr reden (Info Veronika und Jesser, Tel.: 07135/13208)

Samstag, 18. August

13.30 Uhr Hochzeit von Jael Stahl, geb. Pfitzenmaier und Ruben Stahl

Sonntag, 19. August 9.05 Uhr Gebetstreff

9.30 Uhr Gottesdienst und während der Ferien bei Bedarf Kinderbetreu-

ung, anschließend Kirchenkaffee

Wir wünschen allen eine gesegnete Ferienund Urlaubszeit.

### Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Freitag, 10. August

keine Royal Rangers (christliche Pfadfinder) (Ferien)

Sonntag, 12. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreu-

### Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/32488

Sonntag, 12. August

Gottesdienst in Güglingen 9.30 Uhr

Dienstag, 14. August

20.00 Uhr Chorprobe in HN-Pfühl

Mittwoch, 15. August

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen mit unserem Bez. Ältesten

### Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219 E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de Internet: http://kirche-eibensbach.de

Sonntag, 12. August

Heute findet in Eibensbach kein Gottesdienst statt.

Gottesdienst in der Martinskirche 10.30 Uhr Frauenzimmern mit Pfarrer Hart-

mut Kraft

#### Vorschau:

Sonntag, 19. August

Heute findet in Eibensbach kein Gottesdienst statt.

10.30 Uhr

Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrer i. R. Adolf Dietzsch

Das Opfer erbitten wir für die Arbeit der Ökumene.

### Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker ist bis zum 19. August 2018 in Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Peter Kübler, Telefon 07135

Das Sekretariat ist wegen Urlaub bis zum 3. September 2018 nicht besetzt.

### Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219 E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Sonntag, 12. August

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Hartmut Kraft

#### Vorschau:

Samstag, 18. August

15.00 Uhr Kirchliche Trauung von Sarah, geb. Brahner und Daniel Mayer in der Martinskirche

Sonntag, 19. August

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer i. R. Adolf Dietzsch

Das Opfer erbitten wir für die Arbeit der Ökumene.

Hier noch eine kurze Information: am kommenden Donnerstag werden an der Kirchturmglocke in Frauenzimmern Wartungsarbeiten durchgeführt. Daher kann es in dieser Zeit zu unregelmäßigem Läuten kommen.

### Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6, Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238 E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/ website/gemeinden/pfaffenhofen www.kirche-pfaffenhofen.de www.kirche-weiler.de

Sonntag, 12. August

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Prädikantin Heide Kachel

18.00 Uhr Die Apis - Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

Gemeinschaftsstunde Zaberfeld

Donnerstag, 16. August

Treffpunkt 2. Frühstück beim Bäc-9.15 bis 10.15 Uhr ker Wahl - zwangloses Beieinandersein für jedermann bei damp-

fendem Kaffee, Gebäck und Austausch über Gott und die Welt

Sonntag, 19. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer Johannes Wendnagel

18.00 Uhr Die Apis - Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaftsstunde Pfaffenhofen

### Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonische Bezirksstelle **Brackenheim**

#### Diakonieläden machen Urlaub

Zu Ihrer Information: Der DiakonieWeltladen Solidare in Brackenheim und der Diakonieladen Hand in Hand in Schwaigern sowie beide Spendenannahmen machen Sommerpause und zwar vom 13.08. – 01.09.2018. Bitte stellen Sie

keine Spenden vor die Läden ab. Die Ware wird dann unbrauchbar.

Ab Montag 03.09. freuen wir uns in Brackenheim, Obertorstr. 7 von 9.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.30 Uhr wieder auf Ihre Spenden. In Schwaigern, Gemminger Str. 1 starten wir am Dienstag 04.09.2018.

#### Herzliche Einladung ...

... am Dienstag, 14.08. um 17.30 Uhr in die Selbsthilfegruppe "Kleeblatt Zabergäu" für Menschen mit Depressionen bei uns im Diakoniehaus, Kirchstr. 10, Brackenheim. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Barbara Geiger Tel. 07133/900251.

Ihnen allen wünscht das Team der Diakonischen Bezirksstelle eine schöne und geruhsame Ferienzeit!!

### Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12 www.jw.org

#### Bringen uns Gottes Wege wirklich weiter? Sonntag, 12. August

Biblischer Vortrag: Bringen uns 9.30 Uhr

Gottes Wege wirklich weiter?

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anh. des Wachtturm-Artikels: "Mein Königreich ist

kein Teil dieser Welt." "Dazu bin ich in die Welt gekommen, damit ich für die Wahrheit Zeugnis ab-

lege." (Johannes 18:37).

Donnerstag, 16. August 19.00 Uhr

Schätze aus Gottes Wort: "Aus dem Gleichnis von den zehn Minen lernen.". Nach geistigen

Schätzen graben in Lukas 19 -

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ: "Im Predigtdienst geschickter werden: Bedienung von JW.ORG"

Versammlungsbibelstudium anhand des Buches "Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben."

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung. Aktuell auf jw.org: Ehe&Familie - Mit Geld umgehen. Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel.:

07135/15531. Internet: www.JW.org > Kontakt.

### SCHULE UND **BILDUNG**

### Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Internet: www.vhs-unterland.de Das neue Programm Herbst/Winter 2018/19 Die Kurse des Herbstsemesters 2018/2019 sind bereits im Internet zu finden. Das ge-

wird am 5. September erscheinen. Bereits jetzt können Sie sich unter www.vhsunterland.de in aller Ruhe frühzeitig über das umfangreiche Kursangebot der VHS Unterland im Herbst und Winter informieren – mit vielen

druckte Programmheft der VHS Unterland

neuen Angeboten sowie bewährten Kursen, die

in den 33 Landkreis-Außenstellen angeboten werden. Ein Schwerpunkt im kommenden Jahr wird auf dem Thema "anders leben" liegen. Natürlich sind auch noch die restlichen Kurse des Sommersemesters im Internet zu finden. Über die Suchfunktion können Sie nach Orten, Themen, Dozenten, Zielgruppen suchen – und

Uber die Suchfunktion können Sie nach Orten, Themen, Dozenten, Zielgruppen suchen – und wer sich dann gleich anmelden möchte, kann dies sofort und bequem online tun.

Die Außenstelle der VHS Unterland im Oberen Zabergäu ist während der Sommerferien eingeschränkt erreichbar. Ab **05.09**. ist diese wieder regelmäßig besetzt und die **Programmhefte** liegen an den gewohnten Auslagestellen für Sie bereit.

Die VHS Unterland im Oberen Zabergäu wünscht allen Dozent/innen, Teilnehmer/innen und Kooperationspartner/innen eine schöne Sommerzeit!

P. S.: Wussten Sie schon? – Bei der VHS Unterland erhalten Sie auch **Geschenkgutscheine**. Wer also noch ein passendes Geschenk sucht, liegt mit einem VHS-Gutschein vielleicht genau richtig! Den Betrag bestimmt der/die Schenkende, den Kurs der/die Beschenkte.

# Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

#### Anmeldungen Schuljahr 2018/19

Bereits jetzt nehmen wir wieder Anmeldungen für alle Instrumente der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr sichert.

Egal ob Musikalische Frühförderung, Blasinstrument, Streichinstrument, Klavier, Gesang, Gitarre oder Schlaginstrument – jede musikalische Ausbildung hat positiven Einfluss auf die Entwicklung Ihrer Kinder und bereichert das Leben. Profitieren Sie von unseren qualifizierten Lehrern und unseren zahlreichen Kooperationen mit Musikvereinen und Posaunenchören! In der Musikschule stehen Ihnen alle Wege des Musizierens offen.

Spezielle Kinderinstrumente (zum Beispiel Kinderklarinette, Kinderquerflöte, Kindervioline, Kindercello, Kinderkontrabass, Taschenkornett & Kinderposaune) erleichtern den frühen Einstieg ins Musizieren.

Neue Kurse Musikinsel, Musikalische Früherziehung und Musikwerkstatt finden jeweils donnerstags in Flein und dienstags in Lauffen statt.

ooe, Klarinette, Fagott, Trompete, Waldhorn, Posaune, Euphonium, Tuba, Sot ts, Gesang, Musiktherapie, Musikinsel, Musikalische Früherziehung, Musikockflöte, Klavier, Keyboard, Akkordeon, Suzuki, Violine, Bratsche, Cello, Kon e Gitarre, E-Gitarre, E-Baß, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Trompete, une, Euphonium, Tuba, Schlagzeug, Malletts, Gesang, Musiktherapie, Musche Früherziehung, Musikwerkstatt, Blockflöte, Klavier, Keyboard, Akkorde e, Bratsche, Cello, Kontrabass, klassische Gitarre, E-Gitarre, E-Baß, Querflötte, Fagott, Trompete, Waldhorn, Posaune, Euphonium, Tuba, Schlagzeugsang, Musikinsel, Musikalische Früherziehung, Musikwerkstatt, Blockflöte ard, Akkordeon, Suzuki, Violine, Bratsche, Cello, Kontrabass, klassische Git.

Sie können Ihren **Unterrichtsantrag**, Ihre **Ummeldung** oder Ihre **Abmeldung** (bis spätestens 19.08.) bequem online erledigen.

Dabei werden Ihre Angaben im Online-Formular ausschließlich per SSL verschlüsselt an uns übertragen.

#### Ferien in der Musikschule

Das **Büro** der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom **30. Juli bis einschließlich 31. August geschlossen**. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail.

#### Kontakt:

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

#### Abitur 2018

## Ergänzung des Artikels in der RMZ der vergangenen Woche:

Die Mitteilung der Andreas-Schneider-Schule Heilbronn ging etwas verspätet ein. Das Abitur haben dort abgelegt: Güglingen:

Max Bauer und Martin Bischoff.

Die RMZ gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg und wichtigen Schritt in eine erfolgreiche Zukunft!

# VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### TSV GÜGLINGEN



www.tsv-gueglingen.de

### Abteilung Fußball

### Zabergäupokal 2018

Beim diesjährigen Zabergäupokal in Zaberfeld kam der TSV Güglingen bis ins Viertelfinale. Auf dem Weg dorthin musste man zunächst die Gruppe überstehen.

In der ersten Partie traf man auf die Sportfreunde Stockheim und bestimmte meist das Spielgeschehen. Einzig die mangelnde Chancenverwertung verhinderte eine vorzeitige Entscheidung. Ab der zweiten Hälfte verlor man stellenweise die Ordnung und ließ dem Gegner Platz zum Kontern. So blieb Stockheim lange Zeit im Spiel und versuchte den Ausgleich zu erzielen. In der Schlussphase gelang dem TSV noch das verdiente 2:0 zum ersten Gruppensieg.

Im zweiten Spiel sicherte sich Güglingen mit einem 3:0 gegen den GSV Eibensbach den Einzug in die Endrunde. Zwar gab es immer mal wieder vermeidbare Ballverluste aber insgesamt konnte man den Gegner stark unter Druck setzen und zu Fehlern zwingen. Mit diesen Ballgewinnen leitete man die entscheidenden Chancen ein und führte zur Pause mit 2:0. Nach dem Seitenwechsel nahm man etwas Tempo aus der Partie. Der TSV agierte nicht mehr so zielstrebig, konnte aber noch den dritten Treffer nachlegen.

Auch wenn man vor dem letzten Gruppenspiel bereits als Tabellenerster feststand, wollte man auch das letzte Derby gegen die SGM Frauenzimmern/Haberschlacht gewinnen. Mit einem souveränen Auftritt gelang dies auch. Nachdem man immer wieder gefährlich über die Flügel angriff, setzte man sich am Ende deutlich mit 5:0 durch.

Im Viertelfinale hatte man es am Samstag dann mit der SGM NordHeimHausen zu tun. Nach den klaren Siegen gegen drei B-Ligisten wartete nun ein bis dahin stark aufspielender Konkurrent aus der eigenen Liga. Der TSV zog sich weit zurück und attackierte erst ab der

Mittellinie. Die Gegner hatten mehr Ballbesitz, kamen aber gegen die gut gestaffelte Abwehr zu keinem nennenswerten Abschluss. Nach aut 10 Minuten konnte Güglingen die eigene Nervosität dann ablegen und kam immer wieder zu gefährlichen Kontern. Über die linke Seite erarbeitete man sich die beste Gelegenheit der ersten Hälfte, verpasste dann aber die Führung. In der zweiten Hälfte ging es genauso weiter. NordHeimHausen kam einfach nicht in den Strafraum, während Güglingen im weiteren Spielverlauf immer mehr Möglichkeiten hatte. Bis zum Ende vergab man leider vier hochkarätige Chancen und brachte sich so selbst um den verdienten Sieg. Der Einzug ins Halbfinale wurde schließlich über ein Elfmeterschießen ermittelt. Dort unterlag man mit 2:4, trotzdem war es mit Abstand der beste Auftritt unserer Mannschaft beim diesjährigen Zabergäu-Pokal. Vorschau

Im Rahmen der Vorbereitung bestreitet der TSV Güglingen noch folgende Freundschaftsspiele: Mi., 08.08.18 TSV Güglingen – VfB Eppingen II

Sa., 11.08.18 TSV Güglingen – SGV Freiberg II 16.00 Uhr

So., 12.08.18 TSV Güglingen – TSV Pfaffenhofen 15.00 Uhr

### GSV Eibensbach 1882 e. V.



#### Maritim-Grillfest bot wieder Gaumenfreuden



Grillspezialitäten der feinen Art aus dem Smoker wurden den restlos begeisterten Gästen beim zweiten Maritim-Grillfest am Eibensbacher Sportheim serviert. Vom späten Abend an bis in die frühen Morgenstunden hinein gab es neben köstlichen Beilagen diverse Fleischsorten erster Güte. Dass die dazu gereichten erlesenen Weine ebenfalls zur gehobenen Stimmung beigetragen haben, versteht sich von selbst. So ist es nicht verwunderlich, dass dieses Event auch im nächsten Sommer seinen festen Platz im Veranstaltungskalender des GSV Eibensbach erhalten wird.

#### Eibensbacher Backhausfest Ende August

Nur noch zwei Wochen, dann ist es soweit: Das 36. Backhausfest am 25. und 26. August 2018 wird wieder ein Höhepunkt für alle Zwiebel- und Kartoffelkuchenfreunde! Selbstverständlich stehen zusätzlich an diesem Wochenende Apfel- und Zwetschgenkuchen sowie weitere herzhafte Speisen auf der Karte.

Los geht's am Samstag (25.08.) um 16 Uhr mit dem Festbetrieb, der ab 20 Uhr in der Weingrotte seine Fortsetzung finden wird. Am Sonntag (26.08.) starten die Festlichkeiten um 10 Uhr mit dem Gottesdienst, bevor sich später die Stromberg-Veteranenfahrer mit ihren Oldtimern treffen. Zur Mittagszeit wird der "Eibe-Teller" (Fleisch, Maultaschen und Kartoffelsalat) angeboten.

Und als besonderes Schmankerl gilt: Bereits am Samstag ab 13 Uhr kann man sich wieder mit halben oder ganzen Kuchen im "Vorverkauf" eindecken!

### Abteilung Gymnastik

### Radtour August mus ausfallen.

Udo kann die Radtour aus gesundheitlichen Gründen nicht führen. Wir werden die Tour im nächsten Jahr durchführen. Soschü

#### Radtouren

Unsere 5–Flüsse–Radtour im Juli startete bei gutem Wetter ab der Blankenhornhalle. Entlang der Zaber ging es bis Lauffen. Hier wechselten wir nach Talheim zur Schozach, der wir bis Ilsfeld folgten. Über Beilstein fuhren wir in das Bottwartal. In Großbottwar waren wir in der alten Schmiede zum Mittagstisch angemeldet. In der gut besuchten Gaststätte verbrachten wir 2 Stunden, und zum Aufbruch zum 2. Teil der Tour setzte auch der Regen ein, der uns allerdings nur kurz begleitete. Noch trocken fuhren wir nach Steinheim an der Murr. Nun ging es hinauf zum Verbindungsweg Richtung Mundelsheim.

Auf der Höhe sahen wir eine graue Wand auf uns zukommen. Zügig machten wir uns auf zum Neckar. Mit dem Einsetzen des Starkregens erreichten wir einen Bauernhof mit einer offenen Scheune, die uns Schutz gegen das Wetter bot. Nach einer halben Stunde trotzten wir dem wechselnden Wetter und fuhren weiter in Richtung Besigheim nach Kirchheim. Über Botenheim ging es dann wieder trocken zurück nach Eibensbach. Das Wetter war zwar nicht das Beste konnte unsere gute Laune jedoch nicht trüben.

### Sportschützenverein Güglingen



### Rundenwettkämpfe

Mit 15 Ringen Unterschied konnte unsere 1. Großkalibermannschaft ihren Wettkampf gewinnen.

### SGi Oedheim 1058 Ringe – SSV Güglingen 1073 Ringe

Ergebnisse: Udo Sommer 374, Timo Kenngott 356, Antonio Sanchez 343, Wolfgang Harr 297. Auch unsere 2. Großkalibermannschaft konnte ihren Wettkampf für sich entscheiden.

#### SGI Neckarsulm 971 – SSV Güglingen 1020 Ringe

Ergebnisse: Achim Wetzel 344, Uwe Reinhard 343, Eduard Schneider 333, Jürgen Bunke 327, Heinz Conz 241.

### TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

### Abteilung Fußball

### Zabergäu-Pokal

Beim Zabergäu-Pokal ist unsere Mannschaft leider schon im Viertelfinale ausgeschieden. Bei allen Spielen wurde eine gute Leistung gezeigt. Der Teamgeist scheint zu funktionieren. Hier und da fehlte aber auch ein bisschen das Glück. Aber trotzdem werden wir auf die gezeigte Leistung weiter aufbauen. Den nächsten Härtetest gibt es am Sonntag den 12. August gegen den TSV Güglingen. Gespielt wird in Güglingen, Anpfiff ist um 15:00 Uhr.

### **Abteilung Turnen**

### **Dringend Helfer gesucht fürs Kinderturnen** Wir sind in der glücklichen Lage, dass viele

Kinder an sportlicher Bewegung interessiert sind und gerne zum Turnen zu uns kommen. Damit die Sportstunden möglichst regelmäßig stattfinden können, benötigen wir dringend Helfer/Helferinnen um die Riege der Übungsleiter auszuweiten, denn mehrere Leute im Team können sich gegenseitig vertreten bzw. ahwechseln.

Wir suchen dringend erwachsene und jugendliche Personen die uns unterstützen. Die Turnstunden finden 1 x wöchentlich statt, das heißt nur 1 Stunde Zeit müsste investiert werden. Wenn Sie interessiert sind, dann melden Sie

Wenn Sie interessiert sind, dann melden Sie sich bitte bei Margret Munz, Tel. 0171/2610391.

### Tennisclub Blau-Weiss Güglingen



#### Der TC Blau Weiss Güglingen veranstaltet wieder sein beliebtes alljährliches Tennis-Senioren-LK-Turnier

Die Spieltermine sind 9.00 – 18.00 Uhr am Wochenende 11./12. August. Am Samstag werden die Herren 50 spielen und am Sonntag die Herren 30/40/55/60. Zuschauer sind herzlich willkommen, um tolles Tennisniveau in Güglingen zu sehen. Für Bewirtung ist durch den gastgebenden TC Blau Weiss Güglingen gesorgt.

### VfB-Fan-Club Zaberschwaben 1979 e. V.



### Jahresausflug ins Altmühltal

Am Freitag, dem 27.07.18 machten sich die Mitglieder des Fanclubs im voll besetzten Stuber-Bus auf den Weg ins Altmühltal. Bei strahlendem Sonnenschein führte der erste Weg ins älteste Kloster Bayerns, das Kloster Weltenburg am wildromantischen Donaudurchbruch gelegen. Nach Besichtigung der Asamkirche – ein barockes Juwel aus dem 18. Jh. – verbrachte man die restliche Zeit im angrenzenden Klosterbiergarten, da die geplante Schifffahrt aufgrund Niedrigwassers ausfallen musste. Nach der Fahrt zum Hotel Dirsch in Emsing vergnügten sich noch einige im Schwimmbad, bevor es zum reichhaltigen Abendessen ging. Am Samstag stand nach einer 70-km-Busfahrt die Besichtigung von Kuchlbaurs Bierwelt in Abensberg auf dem Programm - diese verbindet Brautradition, Kunst und Gastlichkeit. Nach einer Führung im Kunsthaus durch die Hundertwasser-Ausstellung folgte der Besuch des Biergartens, ehe uns die Weissbierbrauerei erläutert wurde. Zum Abschluss ging es auf den 33 m hohen Kuchlbaur Turm, ebenfalls ein Hundertwasser-Architekturprojekt, in dessen Turmkeller die größte Weißbiergläser-Sammlung einer Brauerei zu besichtigen ist. Nach der Rückfahrt war noch genügend Zeit, um sich für das Abendessen hübsch zu machen und danach einem Alleinunterhalter zu lauschen.

Am Sonntagmorgen hieß es schon wieder Koffer packen: auf dem Weg ins schöne Zabergäu machten wir noch einen Abstecher im Schlosspark Dennenlohe in der Nähe von Gunzenhausen. Während sich die eine Gruppe das Oldtimer-Museum anschaute, genoss die andere Gruppe eine Führung des "Grünen Barons" Robert von Süsskind durch sein Anwe-

sen und seinen romantischen Landschaftspark. Nach kurzer Kaffeepause am Bus chauffierte uns unser Fahrer Franz-Josef problemlos zurück in die Heimat, wo beim Grauer der Abschluss stattfand. Ein herzliches Dankeschön an ihn und besonders an unseren Präsidenten Siggi Lang, der diesen Ausflug wiederum bis ins letzte Detail bestens organisiert hat. Auf ein Wiedersehen beim Jubiläumsausflug 2019 anlässlich des Erreichen des Schwabenalters – dann geht es "bis an's Ende der Welt"!

(Harald Fuder; Schriftführer)

### Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

#### Freiwillige Feuerwehr Güglingen Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Dienstag, 14.08.2018 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

#### Jugendfeuerwehrauftritt in Zaberfeld

Am 22. Juli war die Jugendfeuerwehr Güglingen in Zaberfeld bei dem Tag der offenen Türe der Feuerwehr zu Besuch. Eine gemischte Gruppe aus Güglingern und Zaberfeldern führte nachmittags einen Löschangriff mit Wasserentnahme aus der Zaber vor, wie er für die Prüfung der Leistungsspange benötigt wird. Trotz schlechtem Wetter verlief die Übung vor Publikum gut und man konnte sich beim gemeinsamen Essen danach über weitere Events im zweiten Halbjahr austauschen.

### Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



### Altersabteilung

Die Alterskameraden treffen sich im Sommerbesen Weinausschank Wütherich – Pfaffenhofen am: 17.08.2018 um 19.00 Uhr

### GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



#### Näserbewirtung

Am Sonntag, 19.08.2018 bewirtet Sie der Liederkranz Güglingen von 11.00 – 18.00 Uhr auf dem Näser. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

iwa

# Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



### Lavendel und Salbei

Lavendel und Salbei kann man nach der Blüte (nicht zu tief) zurückschneiden.

#### Feldsalat säen

Im August können Sie bereits Feldsalat säen, und zwar in Reihen oder breitwürfig (zum Beispiel unter die Tomaten). Vorsicht: Die Samen des Feldsalates müssen besonders flach gesät werden.

### Kulturmaßnahmen an Tomaten

Tomaten wachsen jetzt sehr schnell. Die Pflanzen sollten ständig "entgeizt" werden, das heißt, die sich in den Blattachseln bildenden Seitentriebe werden ausgebrochen.

#### Walnüsse schneiden

Wenn der Walnussbaum zu groß geworden ist, können Sie jetzt ausladende Kronenteile oder störende Äste problemlos entfernen.

Die Schnittmaßnahme sollten vor dem Laubfall abgeschlossen sein.

#### Himbeeren mulchen

Setzen Sie zur Unkrautbekämpfung oder Bodenlockerung in den Himbeeren auf keinen Fall die Hacke ein. Selbst kleinste Verletzungen bilden Eintrittspforten für die Erreger der Himbeerrutenkrankheit. Daher die Himbeeren am besten mit organischem Material z. B. Grasschnitt mulchen, um Unkräuter zu unterdrücken und die Bodenstruktur zu verbessern.

#### Erdbeerpflanzung

Erdbeeren können bis Mitte August gepflanzt werden. Als Pflanzgut verwendet man zugekaufte Grünpflanzen (Bündelware) oder selbstgewonnene Ableger.

Am besten sind jedoch Pflanzen mit einem Jiffy-Presstopf-Erdballen. Wichtig ist, dass die Pflanzen gesund und gut bewurzelt sind.

Nach dem Pflanzen benötigen sie auf jeden Fall eine Bewässerung. Die Pflanzabstände betragen 60 bis 80 cm und in der Reihe 30 bis 35 cm.

### SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



#### Tagesausflug am 25.08.2018

Die Fahrt geht zuerst nach Lohr am Main in die Altstadt. Aufenthalt ca. 2,0 Std., ohne Führung. Mittagessen im Brauhaus Schwarzer Keiler in Lohr, danach Weiterfahrt zur Schiffsanlegestelle am Main. Ca. 1 ½ Std. Fahrt mit dem Schiff und Kaffeepause. Rückfahrt gegen 17:00 Uhr. Abfahrtszeiten in den jeweiligen Ortschaften Ochsenburg ( Untere Wendeplatte) 7:00 Uhr, Leonbronn (Café Stromberg) 7:05 Uhr, Zaberfeld (Kirche) 7:10 Uhr, Pfaffenhofen (Volksbank) 7:15 Uhr, Güglingen (Kirche) 7:20 Uhr und Blackholm 7:25 Uhr, Frauenzimmern (Backhaus) 7:30 Uhr, Brackenheim Stadthalle 7:40 Uhr und (Danz.-Ring) 7:45 Uhr, Dürrenzimmern 7:55 Uhr.

Kosten: 35,00 € (incl. Fahrtpreis, Schifffahrt, Kaffee, Brezel, Unfallversicherung).

Wir kassieren im Bus. Bitte möglichst den Betrag passend bereithalten.

Es gibt noch freie Plätze.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an bei der Vorsitzenden Karin Grün, Tel.-Nr. 07135/12689 oder E-Mail: gruen\_karin@t-online.de oder bei Siglinde Flinspach, Tel-Nr. 07135/8189.

### LandFrauen Güglingen Land

#### Kuchen-Hotline

Wer zum Kuchenbuffet beim WG-Fest am zweiten Septemberwochenende einen Back-Beitrag anmelden möchte, darf das gerne unter Te.: 07135/8099 bei Sonja Krapf erledigen. Vielen Dank!

### Gesundheitswoche

Der KreisLandFrauenVerband Heilbronn bietet vom 19. bis 26. Januar 2019 wieder eine Gesundheitswoche in Bad Windsheim an.

Nähere Infos erhalten Sie in der Geschäftsstelle in Heilbronn, Tel.: 07131/86288, Mo. und Do., 8.30 – 12.00 Uhr.

#### Film "Bauer Unser" beim Hofkino

Der Bezirksarbeitskreis Heilbronn/Weinsberg des Evang. Bauernwerks veranstaltet am 7. September gemeinsam mit der Kreislandjugend Heilbronn ein Hofkino auf dem Weingut Golter, im Klee 1 in Ilsfeld.

Gezeigt wird der Film "Bauer Unser". Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl wird ge-

sorgt. Beginn: 20.00 Uhr, Filmstart 20.30 Uhr. "Bauer Unser" thematisiert wirtschaftliche, strukturelle und soziale Aspekte der Landwirtschaft, indem der Regisseur Robert Schabus sechs unterschiedlich große österreichische Bauernhöfe portraitiert: vom kleinen Biobetrieb mit 20 Schafen bis zum Großbetrieb mit über 65.000 Legehennen.

Der Film greift das Spannungsfeld der Landwirtschaft in einer globalisierten Welt zwischen Profitabilität, Nachhaltigkeit, Konsumenten und Selbstsicht der Bauern auf. Es werden sowohl die Produktionsbedingungen auf den Bauernhöfen als auch die Situation in der weiterverarbeitenden Industrie und dem Handel beleuchtet.

### Evangelische Jugend Güglingen



### Kinder- und Jugendgruppen

In den Sommerferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Wir wünschen allen eine wundervolle Ferienzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im September!

Eure EJG

### Kraftwerk e. V.



#### Sommerferien

In den Sommerferien hat das Kraftwerk geschlossen.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Sommer- und Ferienzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im September

Ihr Kraftwerkteam

### JUNGE UNION LAUFFEN-ZABERGÄU

### Junge Union besichtigt Gerüstbau Layher

Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung besuchten die Mitglieder der Jungen Union Kreisverband Heilbronn zusammen mit dem Gemeindeverband Lauffen-Zabergäu die Firma Gerüstbau Wilhelm Layher GmbH & Co. KG in Güglingen-Eibensbach.

Nach der persönlichen Begrüßung sowie der Unternehmensdarstellung in einem kurzweiligen Imagefilm erhielten die Teilnehmer eine ausführliche Führung durch die Betriebsstätte. Das Familienunternehmen Layher ist weltweit der Hersteller, wenn es um Gerüste – Made in Germany – geht. Darüber hinaus ist es mit über 1.700 Mitarbeiter der größte Arbeitgeber im Zabergäu.

Die Junge Union ist froh und stolz, solche Arbeitgeber und Unternehmen in ihrem Verbandsgebiet zu haben. Ebenfalls wird seitens der Jungen Union ausdrücklich die geplante Erweiterung der Produktionsstätte im Gewerbegebiet Langwiesen in Cleebronn unterstützt. "Layher ist ein vorbildliches Unternehmen, das mit nachhaltigem Wachstum flächenschonend seine Erweiterung geplant hat.

Diese Wachstumspläne können wir nur unterstützen!" so lautet am Ende das Resümee vom JU-Kreisvorsitzenden Markus Beil.

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



### Zukunft in unserer Lebensregion – Der OV Zabergäu lädt ein!

Thema der letzten Veranstaltung des OV Zabergäu am 17. Juli 2018 war das Radverkehrskonzept Brackenheim 2016. Die Verwaltung der Stadt Brackenheim hat die darin enthaltenen Maßnahmen in unterschiedliche Kategorien eingeteilt, die nach Vorgabe des Gemeiderates zeitnah, kurzfristig, mittel- und langfristig umgesetzt werden sollen. Für einige wenige vorgeschlagene Maßnahmen wird dabei keine Umsetzungsmöglichkeit gesehen. Der OV Zabergäu begrüßt die vielen geplanten Maßnahmen, kritisiert aber die schleppende Umsetzung der Maßnahmen sowie grundsätzliche Versäumnisse (z. B. fehlende Radwege in den Kreisverkehren oder die Umsetzung und Forcierung von Radschnellverbindungen). Im Rahmen der Diskussion wurde eine verstärkte interkommunale Zusammenarbeit bei der Mobilität insbesondere auch in Bezug auf Radwegenetze gefordert.

Anlässlich der aktuellen Schulferien und der damit verbundenen Sommerpause lädt der OV Zabergäu alle an Nachhaltigkeit Interessierten zum Sommerfest am Freitag 17. August 2018, 18:00 Uhr ein. Veranstaltungsort ist der Biohof Winkler in Brackenheim, Im Hasenlauf 1 (Aussiedlerhof in Richtung Stockheim).

Im Rahmen der Vorbereitungen auf die im Frühjahr 2019 anstehende Gemeinderatswahl wird der Ortsverband Zabergäu Bündnis 90/Die Grünen seine offenen Informationsabende im September 2018 fortsetzen.

Thema des nächsten Abends wird die "interkommunale Zusammenarbeit in unterschiedlichsten Bereichen" sein.

# AUS DEN NACHBARGEMEINDEN



# Schloss Magenheim über Cleebronn

Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 9. September 2018

Motto 2018: "Entdecken, was uns verbindet" Öffnungszeit: 10.00 bis 17.00 Uhr Führungen: 11.00, 13.00, 15.00 Uhr